

Leistungsverzeichnis

RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Abgabetermin		
Zuschlag bis		

Angebotssumme	Ungeprüft, EUR	Geprüft, EUR
Gesamtsumme, netto
Zzgl. 19% Mehrwertsteuer
Gesamtsumme, brutto
Der Bieter
	Ort, Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
1	<p>I.I. BAUVORHABEN UND LAGE DER BAUSTELLE IM ÜBERBLICK</p> <p>Haus 38a Erweiterung Hauptküche</p> <p>I.I.I. VORHABEN</p> <p>Die Universitätsklinikum Dresden Service GmbH plant einen Neubau mit folgenden Nutzungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erweiterung Hauptküche mit einer Spülküche, Umkleiden und Sanitärräumen- Büroflächen <p>in zentraler Lage im Hauptcampus des Klinikgeländes inmitten in Betrieb befindlicher, genutzter Gebäude mit teilweise hochsensiblen Nutzungen.</p> <p>Das Baugebiet ist eben. Die Höhenlage beträgt etwas +113,55 ü. NHN. Das Projektnull sowie der spätere Geländeanschluss liegt ebenfalls bei +113,55 ü. NHN. Das Erdgeschossniveau liegt bei +1,00m, das entspricht einer Höhe von 114,55 ü. NHN.</p> <p>Der Neubau wird als weitestgehend freistehendes mehrgeschossiges Gebäude in Skelettbauweise, mit tragenden Stahlbeton-Außenwänden, Stahlbeton-Innenwänden, -stützen, -unterzügen und -decken in Fertigteil- und Halbfertigteiltechnologie errichtet. Das Gebäude ist teilunterkellert. Der Anschluss an die Bestandsküche Haus 38 erfolgt mit einem eingeschossigen Verbindungsbauwerk, weiterhin ist aus dem Untergeschoss eine unterirdische Medienanbindung an die Versorgungsgänge (Kollektoren) vorgesehen. Die Fassade ist als Lochfassade mit einem Wärmedämmverbundsystem konzipiert, der Bereich Erdgeschoss und Treppenhaus 1 erhält eine vorgehängte hinterlüftete Fassade. Der Ausbau erfolgt nichttragend mit Leichtbauwänden. Die Laderampen werden teilweise mit einem Vordach als Stahlkonstruktion überdeckt.</p> <p>Gebäude mit rechteckiger Grundfläche in folgenden Abmessungen:</p> <p>Ca. L 34,80 m x B 22,40 m x H 15,00 m (exklusive Vordach und Verbinder Gesamthöhe ca. 20,90 m mit UG/Gründung und Dachaufbauten</p> <p>I.I.II. LAGE IM KLINIKCAMPUS</p> <p>Der Standort des Gebäudes befindet sich auf dem Flurstück Nr. 106/14 auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden. Westlich befindet sich das Haus 28, östlich grenzt das Haus 38 an und ist mit dem Haus 38a zukünftig über einen Verbinder eingeschossig zusammengeschaltet. Südlich befindet sich das Haus 136, nördlich das Haus 27.</p> <p>Auf dem Baufeld erfolgte nach Abbruch des Hauses 90 keine weitere Nutzung.</p> <p>Auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden und in unmittelbarer Nähe zum Baufeld befinden sich lärm- und erschütterungssensible Nutzungen, hierauf ist besonders Rücksicht zu nehmen.</p> <p>I.I.III. ZUFAHRT / ZUGÄNGE</p> <p>Das Baufeld ist über die Mildred-Scheel-Straße erschlossen. Die Zufahrt erfolgt aus dem öffentlichen Straßenraum über eine Schrankenanlage auf klinikinterne befestigte Straßen unmittelbar bis auf das Baufeld.</p> <p>Aufgrund der weiteren im Umfeld erfolgenden Parallelbaumaßnahmen ist über die Gesamtbauezeit von wechselnden Zu- und Abfahrtswegen sowie gesonderten Vorkehrungen für Großtransporte auszugehen. Die aktuellen Verkehrsregelungen werden im Rahmen der regelmäßigen Bauberatungen rechtzeitig präzisiert und vorgegeben.</p> <p>Zufahrtsbereiche und Aufstellflächen für die Feuerwehr sind ständig freizuhalten.</p>

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	<p>Über die zugewiesenen Flächen hinaus erforderliche Lager- und Arbeitsplätze hat der Auftragnehmer zu beschaffen, die Kosten sind durch die Vertragspreise abgegolten.</p> <p>Unzulässiger Fahrverkehr und Parken innerhalb des Klinikgeländes ist untersagt und wird gegenüber den Verursachern durchgesetzt.</p> <p>I.I.IV. PARKEN</p> <p>Parkplätze für den AN stehen auf dem gesamten Gelände des UKD sowie auf dem Baufeld nicht zur Verfügung. Fahrzeuge des AN dürfen sich nur kurzzeitig zum Be- und Entladen auf dem Gelände des UKD bzw. auf dem Gelände der Baustelle aufhalten.</p> <p>Es dürfen keine Fahrzeuge im gesamten Gelände des Klinikums sowie im Baustellenbereich zum Warten bzw. als Lenkzeitpausen geparkt werden.</p> <p>Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt. Der AG hat das Recht, nicht berechnete Kfz kostenpflichtig auf Gefahr und zu Lasten des AN abschleppen zu lassen.</p> <p>I.I.V. ARBEITSZEITEN</p> <p>Die Bauleistungen dürfen nur in der Zeit von Montag bis Samstag von 07:00 - 20:00 Uhr durchgeführt werden. Lärmintensive Arbeiten sind in der Zeit von 13:00 - 15:00 Uhr (Mittagsruhe im UKD) zu vermeiden. Bei entsprechenden Beschwerden erfolgt sofortiger Baustopp durch die Bauleitung.</p> <p>I.I.VI. NACHBARN</p> <p>Auf die Nutzer und Patienten der angrenzenden Klinikgebäude ist bei den Arbeiten insbesondere hinsichtlich Lärm- und Staubentwicklung Rücksicht zu nehmen, um daraus resultierende Belästigungen zu reduzieren.</p> <p>Lärmintensive Arbeiten sind mind. 5 Werktage im Voraus dem AG schriftlich anzuzeigen, um entsprechende klinikinterne Organisationsmaßnahmen zu ermöglichen. Die Freigabe der angezeigten Arbeiten erfolgt spätestens 3 Werktage vor Leistungsbeginn.</p> <p>I.II. ALLGEMEINE ANGABEN ZUR ORGANISATION</p> <p>I.II.I. BAUSTELLENEINRICHTUNG</p> <p>Die übergeordnete Einrichtung der BE-Fläche, wie Bauzaunstellung mit 3 Toren und Verkehrswebeleuchtung erfolgen jeweils durch gesonderte AN. Alle Angaben siehe beiliegende BE-Pläne. Die weitere Detaillierung erfolgt in gemeinsamer Abstimmung zwischen dem AG/ der OÜ und den einzelnen ANs.</p> <p>Die Bauberatungen finden in der Containeranlage auf der benachbarten BE-Fläche zwischen Haus 28 und Haus 46 statt. Sanitärcontainer werden vom AG zur Verfügung gestellt und befinden sich ebenfalls auf einer benachbarten BE-Fläche vor dem Haus 136. Der Betrieb des Sanitärcontainers wird durch den AG organisiert.</p> <p>Die Verlängerung der bereitgestellten Medien Bauwasser und Baustrom bis zum unmittelbaren Einsatzort der eigenen Leistung sowie die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Sache des AN und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Im Auftrag des AG werden auf allen Etagen mehrere Standkästen zur Elektroversorgung sowie die Beleuchtung der Verkehrswege bereitgestellt.</p>

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	<p>Sämtliche elektrische Anlagen der eigenen Nutzung sind nach den technischen Regelwerken einsatzbereit zu halten und in den Regelabständen zu prüfen. Durch den SiGeKo erfolgt die regelmäßige Prüfung und bei Erfordernis die Außerbetriebsetzung. Bauzeitverlängerungen aufgrund der Abschaltung von nicht zulässigen Gerätebetriebs gehen zu Lasten des AN, einschließlich allen Mehraufwands der Folgegewerke bis zum Fertigstellungstermin.</p>
	<p>I.II.II ANSCHLUSSWERTE BAUWASSER / BAUSTROM</p>
	<p>Es werden zentrale Anschluss- und Einleitepunkte durch den AG in unmittelbarer Nähe zum Baufeld zur Verfügung gestellt.</p>
	<p>Die Stellung eines Bauwasseranschlusses erfolgt mittels Standrohr und Zuleitung aus einem Trinkwasserschacht., Leistungsdaten: ca. 4 bar, Zapfventile DN20.</p>
	<p>Baustromanschluss erfolgt durch den AG über Baustromverteiler</p>
	<ul style="list-style-type: none">- Zentral innerhalb der BE 1 St. Baustromverteiler Gruppenverteiler Bemessungsstrom 120 A 230/400VAC- je Etage, Baustromverteiler Endverteiler Bemessungsstrom 32 A 230/400VA (Erst nach Fertigstellung Rohbau)
	<p>Für die Mitnutzung der bereitgestellten Bauwasser- und Baustromanschlüsse erfolgen Abzüge gemäß den BVB.</p>
	<p>I.II.III ÖRTLICHE RANDBEDINGUNGEN LOGISTIK</p>
	<p>- Klinikbetrieb -</p>
	<p>Paralleler Fahr- und Laufverkehr durch Klinikpersonal und -logistik auf unmittelbar angrenzenden Fahr- und Fußwegen auf der Nord-, West- und Südseite des Baufelds. Auf der Ostseite befindet sich das Bestandsgebäude Haus 38, in diesem Bereich ist während der gesamten Bauzeit die Anfahrbarkeit der Laderampe sowie die Freihaltung der angrenzenden Fluchtwege aus dem Haus 38 zu gewährleisten. Auf der West-, der Südseite und Nordseite befinden sich Bestandsgebäude in Nutzung, hier sind die Anlieferzonen sowie die Feuerwehrezufahrten dauerhaft freizuhalten. Im gesamten Klinikgelände ist auf die Vorrangigkeit des Klinikverkehrs und der ortsunkundigen Besucher zu achten.</p>
	<p>Die Baustelle befindet sich in der Nähe des klinikeigenen Hubschrauberlandeplatzes. Die derzeit abgestimmte Hakenhöhe von 26m über OKG hat keinen Einfluss auf den Hubschrauberverkehr. Hebezeuge, die über diese Höhe hinaus gehen, bedürfen einer separaten Abstimmung mit der UKD und Prüfung auf deren Auswirkungen auf den Flugverkehr. Darüber hinaus sei auf die besonderen Anforderungen aus den WBVB bei eigenem Kranbetrieb bzgl. Der unterbrechungsfreien Stromversorgung für Flugbefeuerung und sonstigen über die Firsthöhe der Nachbargebäude hinausgehenden Baugeräte bzw. Transportfälle hingewiesen und dann entsprechend zu berücksichtigen.</p>
	<p>- Baustellenlogistik -</p>
	<p>Der Wachschatz des UKD schliesst die Baustellentore am Bauzaun (3 Stück) zu. Als BE-Fläche (Transport- und Übergabebzone, Lagerfläche Baumaterial sowie Materialcontainer) steht die unmittelbar an das Baufeld angrenzende Fläche gemäß der Zeichnung Lageplan BE zur Verfügung. Das AG eigene Baulogistikkonzept wird in Abhängigkeit der weiteren Arbeiten und im Abgleich mit eventuellen Parallelbaumaßnahmen fortgeschrieben. Weitere BE-Flächen können nicht zur Verfügung gestellt werden.</p>
	<p>Der Beginn und Abschluss einer jeden Teilleistung ist dem AG/ der OÜ rechtzeitig vorab anzuzeigen. Die durch den AN geplanten Anlieferungen werden durch den AG/ die OÜ koordiniert und im Rahmen der regulären Baubesprechungen mit min. einer Woche Vorlauf abgestimmt (Koordinationspflicht des AN). Durch gelagerte Materialien belegte Flächen innerhalb des Gebäudes und innerhalb der BE-Fläche sind bei Bedarf nach Aufforderung der OÜ umgehend binnen 2 Werktagen zu</p>

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	beräumen. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf Lagerflächen oder abschließbare Räume innerhalb des Gebäudes.
	I.II.IV ABKÜRZUNGEN
	AG (Auftraggeber)
	AN (Auftragnehmer)
	UKD (Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden)
	BVB (Besondere Vertragsbedingungen)
	WBVB (Weitere Besondere Vertragsbedingungen)
	BE (Baustelleneinrichtung)
	B (Breite)
	L (Länge)
	H (Höhe)
	T (Tiefe)
	D (Dicke/Durchmesser)
	R (Radius)
	OK (Oberkante)
	OKR (Oberkante Rohbau)
	UKR (Unterkante Rohbau)
	BH (Brüstungshöhe)
	FÖ (Fensteröffnung)
	OK FFB (Oberkante Fertigfußboden)
	OK RFB (Oberkante Rohfußboden)
	OKG (Oberkante Gelände)
	AHD (Abhangdecke)
	LRH (Lichte Raumhöhe)
	AP (Arbeitsplatz)
	ggf. (gegebenenfalls)
	einschl. (einschliesslich)
	o.glw. (oder gleichwertig)
	I.II.V SONSTIGES
	- Planunterlagen -
	Der AN erhält zur Bauanlaufberatung die Ausführungsunterlagen vom AG in digitaler Form und zusätzlich unentgeltlich in 1-facher Ausfertigung als Papierpläne. Die Planbereitstellung während der Baumaßnahme erfolgt digital. Weitere Plansätze in Papier erhält der Auftragnehmer auf Anforderung gegen Bezahlung.
	- Bautagesberichte -
	Der AN hat täglich Bautagesberichte zu führen und dem AG wöchentlich abgestimmt zu übergeben. Diese müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung, Abrechnung und die terminlichen Auswirkungen des Auftrages von Bedeutung sein können. Über besondere Vorkommnisse ist der AG zusätzlich täglich zu informieren.
	- Hinweistexte -
	Alle in den nachfolgenden Hinweistexten zu LV-Gruppen, LV-Unter-Gruppen, Positionen aufgeführten Hinweise, Erläuterungen, Spezifikationen etc. sind zur Kalkulation heranzuziehen und, wenn nicht gesondert ausgeschrieben, in die jeweiligen Positionen mit einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
	Vortext	

Nr./OZ

Bezeichnung

II. ALLGEMEINE ANGABEN

II.I. PLANUNTERLAGEN

Zur Verschaffung eines Überblicks über das Bauvorhaben sind die beiliegenden Übersichtspläne gemäß Planliste zu beachten. Teilweise wird in den LV Positionen Bezug auf einzelne Pläne genommen.

HINWEIS: Die LV-Texte gehen den Plänen vor.

II.II. BAUABLAUF

Sofern in einzelnen Positionen nicht abweichend beschreiben und sofern witterungsbedingt möglich, sind die Arbeiten ohne Unterbrechung in einem Zug zu erbringen.

Der genaue Ablauf ist im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen. Aufwendungen hierfür sind einzukalkulieren.

II.III. BE-FLÄCHE

Die Baustelleneinrichtungsfläche ist sehr beengt und beiliegenden BE-Plänen zu entnehmen.

- A_A_038A_--_BE_113 (BE-Plan Phase III Ausbau)

Lastannahmen für Baufahrzeuge sind dem BE-Plan zu entnehmen.

Alle Gebühren die im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung anfallen, z.B. Gebühren für Strassensperrungen bei Transporten, Kranstellung oder Anlieferungen etc. sind in die EP mit einzukalkulieren.

Telekommunikation ist Sache des Unternehmens (z.B. Handy). Das bauführende Personal / der verantwortliche Bauleiter / Polier des Auftragnehmers muss jedoch für die Bauleitung jederzeit (auch an Tagen an denen nicht gearbeitet wird - wie Wochenende, Sonn- und Feiertage etc.) für den Havariefall erreichbar sein.

Aufgrund der beengten BE-Fläche ist damit zu rechnen, dass Materialien innerhalb der BE-Fläche umgelagert werden müssen bzw. es zu erhöhten Aufwendungen beim Abladen kommen kann. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

HINWEIS: Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass der Abstand auf der Westseite zwischen Gerüst und Bauzaun nur ca. 1,20 m beträgt. Auf der Ostseite beträgt der Abstand zwischen Bestandsgebäude (Haus 38) und Gerüst ca. 1,3 - 2,8 m. Ein Umfahren des Gebäudes ist nicht möglich.

II.IV. BAUSTROM

Siehe I.II.II / Darüber hinausgehende, zur Ausführung nachfolgend beschriebener Leistungen erforderlichen Baustromkästen, sind durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.

II.V. BAUWASSER

Siehe I.II.II

II.VI. SANITÄRCONTAINER

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	Sanitärcontainer werden in ausreichendem Umfang durch den AG zur Verfügung gestellt. Die Sanitärcontainer befinden sich außerhalb des eingezäunten Baufeldes, ca. 50 m südöstlich von der Einfahrt zum Bautor 1. Die Lage ist beiliegendem BE-Plan zu entnehmen.
	II.VII. VERMESSUNG
	Der AG lässt einen Höhenbezugspunkt ausserhalb des Gebäudes sowie je einen Meterpunkt pro Geschoss innerhalb des Gebäude durch ein Vermessungsbüro anlegen.
	Alle weiteren Einmessungen, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leistungen erforderlich sind, sind durch den AN selbst durchzuführen und werden, sofern nicht extra ausgeschrieben, nicht gesondert vergütet.
	II.VIII. BELEUCHTUNG
	Die Beleuchtung der Verkehrswege innerhalb des Gebäudes wird für die Dauer der Baumaßnahme durch den AG beauftragt und gestellt.
	Die darüber hinausgehende, erforderliche Innen- / Aussenbeleuchtung, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leistungen erforderlich ist, ist durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.
	II.VIII. GERÜST
	Das Gebäude ist eingerüstet. Zur Erschliessung sind 3 Treppentürme am Fassadengerüst angebracht. Aufgrund der Höhe der Attika erfolgt kein Ausbau zum Dachfanggerüst.
	<ul style="list-style-type: none">- Breitenklasse: W09- Lastklasse: 3 (2 kN/m²)- Belagverbreiterung, 30 cm, wandseitig- Gesamtbreite Gerüst: 90 + 30 = 120 cm
	<ul style="list-style-type: none">- Abstand Gerüstbelagkante (Belagverbreiterung) zum Befestigungsuntergrund: ca. 18 cm = Einfädelöffnung Fenster
	Eine Abstellmöglichkeit auf dem Gerüst besteht nicht.
	II.X. HEBEZEUGE / KRAN / MOBILKRAN
	Alle für die nachfolgend beschriebenen Leistungen erforderlichen Hebezeuge, Hebeanlagen, Krane, Mobilkrane etc. sind durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen. Auf der Westseite könnte, in Abstimmung mit der Bauleitung, ein Aufzug / Schrägaufzug für die Dauer der eigenen Arbeiten aufgestellt werden. Dadurch erforderliche Umbaumaßnahmen am Gerüst gehen zu Lasten des AN. Das Gerüst ist nach Abschluss der Arbeiten in den Ursprungszustand zurückzusetzen.
	Für Auf- / Abbau sowie Betrieb stehen am Übergabepunkt 120 A zur Verfügung.
	II.XI. SICHERHEITSTECHNISCHE EINRICHTUNGEN
	Die Ausführung der sicherheitstechnischen Einrichtungen, insbesondere der Absturzsicherungen an Kanten, sicherer Zuwegungen zu Arbeitsplätzen, muss permanent dem Baufortschritt folgend unverzüglich erfolgen. Der AN ist verpflichtet, durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass jegliche Arbeiten erst nach Ausführung der erforderlichen sicherheitstechnischen Einrichtungen begonnen werden.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
	Vortext	

Nr./OZ

Bezeichnung

Sicherheitsbestimmungen sind entsprechend den Vorgaben der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften (UVV) bzw. den Vorschriften der jeweiligen Berufsgenossenschaft einzuhalten. Erforderliche Sicherungsmaßnahmen, wie Anseilen der Arbeitskräfte etc. sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

III. BESONDERE HINWEISE

III.I. ART UND UMFANG DER LEISTUNG

Gegenstand dieser Ausschreibung sind Metallbauarbeiten. Die Leistung umfasst die Herstellung, die Lieferung und die Montage von Aluminium-Bauelementen.

Zusätzlicher Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Verglasungsarbeiten. Die Leistung umfasst die Lieferung, das Einsetzen und das Abdichten aller Glasscheiben und Ausfachungen.

III.II. SYSTEMHERSTELLER / KONSTRUKTIONSSYSTEM

Es sind grundsätzlich nur Produkte eines System-Herstellers anzubieten. Profil-, Zubehör- und Beschlagsauswahl muss nach den gültigen Unterlagen des jeweiligen System-Herstellers erfolgen.

Zur Beurteilung der Verarbeitungsgüte sind die Verarbeitungs-Richtlinien des Systemherstellers heranzuziehen. Sind diese nicht ausreichend, gelten die Richtlinien der Gütegemeinschaft für Aluminiumfenster (RAL-RG636/1) für nicht geregelte Bereiche.

III.III. ANGABEN ZUR LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Grundlage des Angebotes sind die Leistungsbeschreibung, Detailvorgaben, Pläne des Architekten in Form von Fenster- und Fassadenübersichten, Gebäudeansichten und Grundrissen. Bei Widersprüchen ist vor Abgabe eines Angebots die Klärung mit der ausschreibenden Stelle herbeizuführen.

Soweit dem Leistungsverzeichnis Detailzeichnungen beigelegt sind, gelten diese verbindlich für das Angebot.

Beiliegende Fenster- und Fassadenübersichten dienen zur Darstellung der Aufteilung, der Öffnungsarten sowie der Ermittlung der erforderlichen Querschnitte sofern aus formalen Gründen keine anderen Profilformen vorgeschrieben sind.

Der Bieter ist verpflichtet, die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Positionen auf Vollständigkeit, fachgerechte Ausführbarkeit und Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Dies gilt auch im Hinblick auf die vorgesehene Verbindung mit dem Bauwerk und die zu erwartenden Beanspruchungen. Sinnvoll oder notwendig erscheinende Änderungen oder Zusätze sind mit einer entsprechenden Begründung in einem Zusatzangebot einzureichen.

III.IV. AUSFÜHRUNGUNTERLAGEN

Der AG stellt dem AN nach der Auftragserteilung und vor Beginn der Arbeiten, die zur Ausführung notwendigen Unterlagen. Siehe I.II.V

III.V. HINWEISE ZUR KONSTRUKTION

Gleichwertige Konstruktionen müssen sich auf folgende Merkmale beziehen:

- Konstruktionstiefe
- Ansichtsbreiten und Wandstärken der Profile
- Ausbildung der Wärmedämmung bei Isolierprofilen
- Anordnung und Funktion der Beschläge und Dichtungen
- Art der Eckverbindungen und Einbau von Sprossen, Kämpfern und Glasleisten

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
--------	-------------

Bei Ausführung von Spritzdichtungs- und Versiegelungsarbeiten sind die angrenzenden Flächen mit geeignetem Klebeband vor Verschmutzung zu schützen. Die Fugenverschlüsse sind bündig angeordnet, absolut eben und fluchtgerecht auszubilden, elastische Fugen sind grundsätzlich mit Dichtschnur zu hinterfüllen.

Vor dem Einbau von Außentüren ist unaufgefordert durch den AN mit dem AG abzustimmen, ob die Türen im Endzustand zu montieren sind oder ob eine Zwischenlagerung der Türblätter bzw. das Anbringen provisorischer Öffnungsbeschläge mit nachträglichem Gangbarmachen der Türen erforderlich ist.

III.VI. BAUMONTAGE (NEBENLEISTUNGEN)

- Aufmaß

Das Aufmaß ist vom Auftragnehmer am Bau zu nehmen. Werden dabei Rohbautoleranzen außerhalb der in DIN 18202 festgelegten Toleranzen festgestellt, ist der AG darüber schriftlich zu informieren.

- Meterrisse, Achsen, Einbauebene

Die Montage der Fenster- und Türelemente muss flucht- und lotgerecht nach den bauseits in jedem Geschoss angelegten Meterrissen und Achsen erfolgen.

- Befestigungsmittel

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Der Auftragnehmer hat die Größe, Lage und Einteilung der Befestigungsmittel eigenverantwortlich zu ermitteln.

- Anschlüsse und Abdichtungen

Die Anschlüsse und die Abdichtungen zum Baukörper müssen den bauphysikalischen Anforderungen entsprechen, d.h. Anforderungen aus Wärmeschutz, Feuchtigkeitsschutz, Schallschutz und Fugenbewegung sind zu beachten.

Bei der Abdichtung der Anschlussfugen mit elastischen Dichtstoffen sind die Anwendungshinweise der Hersteller zu beachten. Bei der Festlegung der Fugenbreite ist die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffes zu berücksichtigen.

Bei Abdichtung der Fenster und Fassaden zum Baukörper mit Bauabdichtungsfolien ist DIN 18195 zu beachten. Wird die Bauabdichtungsfolie verklebt, so müssen die Klebeflächen frei von Verunreinigungen und Fremdstoffen sein. Luftschlüsse an den Klebeflächen müssen vermieden werden. Die Angaben des Herstellers sind zu beachten.

- Bedienungswerkzeuge

Erforderliche Bedienungswerkzeuge und die notwendigen Anleitungen für die Bedienung, Reinigung und Wartung beweglicher Öffnungselemente sind der Bauleitung bzw. dem Bauherrn auszuhändigen.

- Funktionsprüfungen

Bereits vor der Bauabnahme sind, ohne Aufforderung durch die Bauleitung, sämtliche Fenster und Türen auf Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

III.VII. VERGLASUNG

Wenn nicht in Einzelpositionen anders beschrieben, gelten folgende technischen Angaben als zusätzlich bindend zu erfüllende Anforderungen:

- Türverglasungen müssen aus einem Sicherheitsglas bestehen. Bei Isolierglas sind beide Scheiben mit Sicherheitsglas auszuführen. Sicherheitsglas ist Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG) oder Verbundsicherheitsglas (VSG) gemäss DIN 18361 "Verglasungsarbeiten", Abschnitt 2.3.6.3. Drahtglas ist kein Sicherheitsglas.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	<p>- Festverglasungen müssen bis zu einer Höhe von 2 m, unabhängig von evtl. Riegelteilungen, ebenfalls ausnahmslos mit einem Sicherheitsglas versehen werden, sofern sie sich im Verkehrsbereich befinden. Dies gilt für die Glasauswahl der Angriffsseite, von der ein Zugang möglich ist. Ist wie bei Türverglasungen eine beidseitige Angriffsseite gegeben, sind bei Isolierglas beide Seiten mit Sicherheitsglas auszuführen.</p> <p>- Bei Überkopf-Verglasungen bzw. hochliegende Schrägverglasungen, die mehr als 10 Grad gegen die Vertikale geneigt sind, müssen die unten liegenden Gläser ausreichend scherbenbindend sein (VSG). Bei Dachverglasungen ist außen eine ESG-Scheibe vorzusehen.</p> <p>- Für Absturz-Verglasungen, die einen Höhenunterschied von mehr als 1 m sichern, sind mit einer absturzsichernden Verglasung entsprechend den "Technischen Regeln für die Verwendung von absturzsichernden Verglasungen (TRAV)" zu versehen. Die Festlegung, bis zu welcher Höhe von der Standfläche aus, eine absturzsichere Verglasung benötigt wird, ist der entsprechenden Bauordnung des zuständigen Bundeslandes zu entnehmen.</p> <p>Glasaufbauten sind vom AN eigenverantwortlich, aufgrund der Vorschriften für absturzsichernde Verglasung gemäß TRAV / 01-2003, zu ermitteln, das Nachweisverfahren mittels Pendelschlagversuch bzw. statischer Nachweis zu führen. Kosten sind in den EP zu berücksichtigen.</p> <p>- Die Glasstärke der jeweiligen Scheiben ist entsprechend der Forderung z.B. TRAV bzw. der zu erwartenden Belastung zu dimensionieren.</p> <p>III.VIII. BLOWER_DOOR_TEST</p> <p>Der Bauherr behält sich vor, nach dem erfolgten Einbau der Fenster eine Winddichtigkeitsprüfung (Blower - Door - Test) durchführen zu lassen. Sollte aufgrund festgestellter Ausführungsmängel eine Wiederholungsprüfung nach erfolgter Mängelbeseitigung erforderlich werden, werden die durch die Wiederholungsprüfung entstehenden Kosten beim Verursacher in Abzug gebracht.</p>

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	1	Vorbereitung und Planung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

1 Vorbereitung und Planung

1. Hinweistext zu Titel 1

VORBEREITUNG UND PLANUNG

Innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserhalt, in jedem Fall jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn, hat der AN dem AG unaufgefordert den Teil seiner späteren Dokumentation zu übergeben, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfzeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind.

Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen.

Rechtzeitig vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten hat der AN eigenverantwortlich vorgegebene Maße und benannte Höhen auf Übereinstimmung mit am Bau vorhandenen Meterrissen und erforderlichenfalls die Maßgenauigkeit des Rohbodens durch Nivellement festzustellen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen ist der AG unverzüglich zu verständigen.

Der AN hat sich vor Ausführung seines Gewerkes davon zu überzeugen, dass der bauliche Untergrund oder Vorleistungen den Voraussetzungen für sein Gewerk entsprechen. Evtl. Bedenken sind dem Auftraggeber vor Beginn der Ausführung schriftlich mitzuteilen. Nach Beginn der Arbeiten gilt der Untergrund als abgenommen.

Soweit der AN wartungspflichtige Anlagen, Bauelemente oder -leistungen ausführt, sind dem AG unaufgefordert und rechtzeitig vor Abnahme seiner Leistung die entsprechenden Wartungsverträge vorzulegen, die für die Dauer des Gewährleistungszeitraums alle zur Erhaltung der Gewährleistungsansprüche des AG erforderlichen Leistungen enthalten, und um ggf. bestehende bauaufsichtliche Anforderungen an regelmäßige Wartungen und Prüfungen zu erfüllen.

Soweit eine sichtbar gerasterte oder durch Fugen unterteilte Fassade zur Ausführung kommt, müssen Aufmaß und Montage von Fenstern und Türen streng nach dem vom Fassadenbauer vorgegebenen Raster erfolgen, da in der Rasterteilung der Fassade keine wesentlichen späteren Korrekturen mehr zur Anpassung der Fassadenbekleidung an nicht maßgerecht eingesetzte Tür- und Fensterelemente möglich sind.

1.10 1,000 St Bauablaufplan

Innerhalb von 2 Wochen nach Beauftragung hat der AN, auf Grundlage der vereinbarten Ausführungszeit, einen detaillierten Bauablaufplan zu erstellen und der Bauleitung / dem AG zur Abstimmung vorzulegen. Der abgestimmte und durch den AG freigegebene Bauablaufplan des AN wird Vertragsbestandteil.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	1	Vorbereitung und Planung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.20	1,000 St Dokumentations- und Revisionsunterlagen	.....	.....
	Dokumentations- und Revisionsunterlagen zu sämtlichen verwendeten Produkten und Systemen, einschl. Datenblätter, Prüfzeugnisse, Lieferschein etc., gegliedert nach Verwendungszweck bzw. -ort, in Papier- und digitaler Form liefern. Gliederung gemäß Vorgabe AG (CAFM).		
	HINWEIS: Die kompletten Dokumentationsunterlagen sind rechtzeitig, mind. 4 Wochen vor der VOB-Abnahme, komplett und prüffähig vorzulegen. Die VOB-Abnahme erfolgt erst nach positiver Prüfung und bescheinigter, vollständiger Dokumentation!		
1.30	1,000 St Dokumentations- und Revisionsunterlagen - vorab	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Dokumentations- und Revisionsunterlagen", jedoch		
	in Teilauszügen gemäß Hinweistext zu "Vorbereitung und Planung". Übergabe digital innerhalb von 10 KT nach Auftragserhalt.		
	Summe Titel 1 Vorbereitung und Planung	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	2	Technische Bearbeitung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

2

Technische Bearbeitung

1. Hinweistext zu Titel 2

TECHNISCHE BEARBEITUNG

Der AN hat die technische Bearbeitung so zu koordinieren bzw. auszuführen, dass die vorgegebenen Einbaufristen mit einer zusätzlichen Sicherheit von 10 Kalendertagen eingehalten werden.

WERKSTATT- UND MONTAGEPLANUNG

Unmittelbar nach Auftragserteilung hat der AN unter Zugrundelegung der Ausschreibung und der Ausführungs- und Detailpläne des Planers mit der technischen Klärung zu beginnen und eine vollständige Werkstatt- und Montageplanung zu erstellen.

Die Werk- und Montageplanung ist vollständig vermaßt und beschriftet bis zum Maßstab 1:1 zu erstellen. Aus den Zeichnungen müssen Konstruktion, Maße, Bauanschlüsse, Befestigung, Einbau und Einbaufolge erkennbar sein. Die zur Verwendung kommenden Materialien wie z.B. Folien, Befestigungswinkel, Dübel, Profile etc. müssen entsprechend im Plan benannt sein.

Die Planung einschl. der Verwendbarkeitsnachweise über die Zulassung der Baustoffe, Bauprodukte und Bauarten ist dem AG rechtzeitig vor Produktionsbeginn zur Einsicht vorzulegen. Mit der Einsicht und Freigabe übernehmen der AG und sein Planer keinerlei Verantwortung und Haftung.

Ungültige Unterlagen / Pläne sind vom AN eigenverantwortlich zu kennzeichnen, einzuziehen oder zu vernichten und gegen gültige Unterlagen / Pläne auszutauschen. Der AG hat das Recht, alle Planungen, Unterlagen und sonstigen Leistungen des AN ausschließlich für das auftragsgegenständliche Projekt umfassend und auf Dauer zu benutzen und zu ändern, auch falls das Vertragsverhältnis vorzeitig gekündigt werden sollte. Alle dem AN übergebenen Zeichnungen, Berechnungen, Urkunden und sonstigen Ausführungsunterlagen bleiben ausschließlich Eigentum des AG. Sie dürfen ohne dessen Genehmigung weder kopiert, vervielfältigt, veröffentlicht noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.

SICHTUNG DER PLANUNG UND FRISTEN

Der AG behält sich vor, jegliche vom AN erstellte Planung innerhalb von 10 Werktagen nach Zugang zu sichten und Prüfbemerkungen in der Planung des AN zu tätigen.

Der AN ist verpflichtet, die Prüfbemerkungen, innerhalb von 5 Tagen in seine Planung einzuarbeiten. Der AN hat seine Planung daher so frühzeitig zu erstellen, dass er eventuelle Prüfanmerkungen des AG rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn noch in seine Planung einarbeiten kann. Die einzelnen Fristen ergeben sich aus der vertraglich vereinbarten Ausführungsfrist und dem darauf abgestellten Bauablaufplan des AN.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	2	Technische Bearbeitung

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

Soweit der AN der Auffassung ist, dass die Umsetzung der Prüfbemerkungen des AG nicht seinem vertraglich geschuldeten Leistungssoll entspricht oder Bedenken gegen den Planungswillen des AG bestehen, hat der AN dem AG dies innerhalb von 5 Tagen nach Zugang der Prüfbemerkungen schriftlich anzuzeigen.

Eine freigegebene Werkstatt- und Montageplanung entbindet den AN aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht und von seiner Planungsverantwortung. Diese bleiben unberührt.

Sofern in einzelnen LV-Positionen explizit abweichende Fristen benannt sind, so gelten diese vorrangig.

HINWEIS ZUR PRÜFUNG DURCH DEN AG

Die Prüfung der Werk- und Montageplanung erfolgt lediglich hinsichtlich der Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung. Die Eintragungen, das Leistungsverzeichnis und die Ausführungspläne des Architekten und der Fachplaner, insbesondere des Tragwerkplaners, sind zu beachten. Die vertraglichen Pflichten des AN bleiben unberührt (u.a. hinsichtlich Produkte, Maße und Massen).

Die Anmerkungen und Korrekturinträge haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und technische Umsetzbarkeit, für die der Auftragnehmer verantwortlich ist.

Das durch den AG beauftragte Planungs- / Architekturbüro geht grundsätzlich davon aus, dass die vorgelegte Werk- und Montageplanung vertragskonform ist. Sollten die Werk- und Montagepläne zusätzliche Nachtragsleistungen enthalten, bzw. sich solche bei deren Umsetzung ergeben, sind diese unverzüglich dem Auftraggeber zu benennen. Durch die Prüfung erfolgt keine Zustimmung / Freigabe evtl. enthaltener zusätzlicher oder geänderter Nachtragsleistungen.

STATISCHE BERECHNUNG

Die prüffähige statische Berechnung umfasst alle Bauteile des vorliegenden Leistungsverzeichnisses sowie die Herstellung der erforderlichen Detailpläne für die verschiedenen Anschlusssituationen der nachfolgend beschriebenen Einzelpositionen.

ÜBERGABE WERK- UND MONTAGEPLANUNG / STATISCHER NACHWEIS

Alle Ausfertigungen 3-fach in Papier, Pläne gefaltet und lochverstärkt, alles in nach Ausfertigungen getrennten Ordner mit beschriftetem Rückenschild eingehftet, und 1-fach digital auf CD-ROM (Texte in pdf-Format, Pläne sowohl in dwg, dxf und pdf-Format, Bilder als jpg).

PRÜFGEBÜHREN

Evtl. anfallende Prüfgebühren trägt der AG.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	2	Technische Bearbeitung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
2.10	1,000 St Werkstatt- und Montageplanung	.....	.....
	<p>Erstellen einer prüffähigen Werkstatt- und Montageplanung auf Grundlage der vorliegenden und übergebenen Architektenplanung.</p> <p>Bestandteil der Werkstatt- und Montageplanung des AN sind u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - statische Bemessung der Scheibenstärken - Nachweise statischer, brandschutz-, schallschutz-, wärmeschutz- und sicherheitstechnischer Art - prüffähige statische Berechnungen für alle Konstruktionen und Verankerungen zum rechtzeitigen Einreichen vor Ausführungsbeginn beim Prüfenieur - Bemessung der Konstruktionen auf Eigen- und Verkehrslasten einschl. der Unterkonstruktionen und der Verankerung - Erstellen von Tür- und / oder Fensterlisten mit allen planungsrelevanten Kriterien und Angaben - erforderlichenfalls Bohrungen zur Verlegung von bauseitigen ELT-Anschlüssen für außenseitigen Sonnenschutz unter Berücksichtigung des Wärmeschutzes und der Winddichtigkeit - Erstellen von Ansichts- und Schnittzeichnungen im Maßstab 1:1 bis 1:20 von allen Elementen mit Vermaßung und Angabe der Aufschlagrichtung <p>Ausfertigung 3-fach in Papier, Pläne gefaltet und lochverstärkt, alles in nach Ausfertigungen getrennte Ordner mit beschriftetem Rückenschild eingehftet, und 1-fach digital auf CD-ROM (Texte in pdf-Format, Pläne sowohl in dwg, dxf und pdf-Format).</p> <p>HINWEIS: Evtl. erforderliche örtliche Aufnahmen werden nicht gesondert vergütet und sind mit einzukalkulieren. Abrechnung statisch relevanter Themen in gesonderter Position.</p>		
2.20	1,000 St Statischer Nachweis	.....	.....
	<p>Erstellen einer prüffähige statischen Berechnung aller nachfolgend beschriebener Fenster- und Türelemente einschl. aller Konstruktionen, Verankerungen, Gläser, Vorwandmontagesystem etc.</p> <p>Ausfertigung 3-fach in Papier, Pläne gefaltet und lochverstärkt, alles in nach Ausfertigungen getrennte Ordner mit beschriftetem Rückenschild eingehftet, und 1-fach digital auf CD-ROM (Texte in pdf-Format, Pläne sowohl in dwg, dxf und pdf-Format).</p> <p>HINWEIS: Evtl. erforderliche örtliche Aufnahmen werden nicht gesondert vergütet und sind mit einzukalkulieren.</p>		
	Summe Titel 2 Technische Bearbeitung	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	3	Baustelleneinrichtung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
3	Baustelleneinrichtung		
3.10	1,000 St Baustelle einrichten, vorhalten und räumen	.....	.....
	Baustelle für alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vollumfänglich einrichten, vorhalten und nach Abschluss der Arbeiten beräumen. Die Nutzung erfolgt ausschließlich durch den AN. HINWEIS: Abrechnung erfolgt zu 80% mit der 1.AR. Die verbleibenden 20% werden mit der Schlussrechnung fällig.		
3.20	2,000 St Bautür herstellen, liefern , montieren und vorhalten	.....	.....
	Bautür (Türblatt), abschliessbar, mit PZ-Schloss und Schliesszylinder, händisch angefertigt und speziell angepasst an die bereits eingebauten Türrahmen / Zargen der nachfolgend beschriebenen Türelemente liefern und in eingebaute Stahlzarge bzw. Aluminiumrahmen der nachfolgend beschriebenen Türelemente einbauen und vorhalten. - Türöffnung: B/H ca. 1,3 x 2,25 m - Türblatt: Holzkonstruktion mit beidseitiger Sperrholzplatte, Melamin beschichtet - Vorhaltedauer: ca. 6 Monate - Einschl. 12 Schlüssel		
3.30	2,000 St Bautür ausbauen	.....	.....
	Zuvor beschriebene Bautür auf Abruf durch die Bauleitung ausbauen. Der Ausbau hat innerhalb von 10 KT nach Abruf zu erfolgen. HINWEIS: Die erforderliche An- und Abfahrt ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.		
3.40	2,000 St Türflügel zwischen lagern	.....	.....
	Türflügel nachfolgend beschriebener Türelemente aus Stahl bzw. Aluminium bis zum Einbau in der Werkstatt zwischen lagern. - Abmessung Türflügel: B/H ca. 1,3 x 2,25 m - Lagerzeit: ca. 6 Monate		
3.50	2,000 St Türflügel einsetzen	.....	.....
	Zwischengelagerte Türflügel auf Abruf durch die Bauleitung liefern, einsetzen und justieren. Der Einbau hat innerhalb von 10 KT nach Abruf zu erfolgen.		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	3	Baustelleneinrichtung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	HINWEIS: Die Ausführung erfolgt parallel zum Ausbau der Bautüren.		
3.60	1,000 St Einmessen horizontal / vertikal - EG	.....	.....
	Einbaulage der Fenster / Fensterbänder im EG horizontal und vertikal durch ein vom AN beauftragtes, externes Vermessungsbüro exakt einmessen. Die Fenster müssen umlaufend in einer Ebene liegen.		
	- Wandaufbau EG: gerasterte, vorgehängte, hinterlüftete Fassade (VHF)		
	HINWEIS: Die Abrechnung erfolgt pauschal 1x für alle notwendigen Leistungen und Arbeitsschritte.		
3.70	1,000 St Einmessen horizontal / vertikal - Treppenhaus	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Einmessen horizontal / vertikal - EG", jedoch		
	im Bereich Treppenhaus 1 (Stapelfassade).		
	- Westfassade - EG bis 2.OG - Achse E / 4-5		
3.80	1,000 St Einmessen horizontal - 1.OG, 2.OG	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Einmessen horizontal / vertikal - EG", jedoch		
	Einmessen der Fenster / Fensterbänder horizontal im 1. und 2. OG.		
	Summe Titel 3 Baustelleneinrichtung	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

4

Aluminiumfenster / -türen

1. Hinweistext zu Titel 4

SYSTEMBESCHREIBUNG

KENNDATEN FENSTERBAND

Fensterband bestehend aus mehrfach gekoppelten Fenster- und Paneelelementen wie folgt:

- Fenster-System, Aluminium, hochwärmegeämmt
- Außenseite flächenbündig, Flügelversatz innen (10mm)
- Einschl. 3-fach Verglasung mit wärmetechnisch verbessertem Randverbund

- Dunkelfeld (im Wandbereich), systemkonform zu Fenster-System, Aluminium, einschl. Alu-Paneel (innen / aussen bündig) mit Mineralwoll-Dämmung + Randverbund (Montage des Paneels erfolgt von aussen)

- Grundbautiefe: 75mm

Dehnstösse nach Erfordernis in Absprache mit dem Planer. Vertikale Elementdehnstöße sind unten mit einem Systemformteil abzudichten.

KENNDATEN FENSTERELEMENT

- Fenster-System, Aluminium, hochwärmegeämmt
- Außenseite flächenbündig, Flügelversatz innen (10mm)
- Einschl. 3-fach Verglasung mit wärmetechnisch verbessertem Randverbund
- alle Dreh- / Dreh-Kipp-Fenster mit Öffnungsbegrenzer

- Grundbautiefe: 75mm

Fensterelement - Profilabmessungen:

- Bautiefe: 75 mm
- Blendrahmen: ca. 75 mm
- Flügelrahmen: ca. 85 mm

Ansichtsbreiten:

- Blendrahmen, unten: ca. 79 mm
- Blendrahmen, seitlich und oben: ca. 79 mm
- Flügelrahmen (Fenster): ca. 41 mm
- Flügelrahmen (Tür): ca. 98 mm
- zus. Rahmenverbreiterung je Fensterband seitlich: ca. 100 mm
- zus. Rahmenverbreiterung je Fensterband oben: ca. 100 mm bzw. 2x100 mm bei Fenstern mit aussen liegendem Sonnenschutz (Fassade Ost / Süd / West)

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
	<p>Kopplungsfähig mit Paneelement zu Fensterband mittels Dehnungs- und Montagestoss.</p> <p>KENNDATEN PANEELEMENT</p> <p>Paneelement als Dunkelfeld (im Wandbereich), systemkonform zu Fenster-System, Aluminium, einschl. Alu-Paneel (innen/ausen bündig) mit Mineralwoll-Dämmung + Randverbund (Montage des Paneels erfolgt von aussen)</p> <p>- Grundbautiefe: 75mm</p> <p>Dunkelement - Profilabmessungen:</p> <p>- Bautiefe: 75 mm</p> <p>- Blendrahmen: ca. 75mm</p> <p>Ansichtsbreiten:</p> <p>- Blendrahmen, unten: ca. 79 mm</p> <p>- Blendrahmen, seitlich und oben: ca. 79 mm</p> <p>- zus. Rahmenverbreiterung oben: analog Angabe Fensterelement</p> <p>Kopplungsfähig mit Fenstertyp zu Fensterband mittels Dehnungs- und Montagestoss.</p> <p>BAUPHYSIKALISCHE MINDESTANFORDERUNG FENSTERELEMENT / FENSTERBAND</p> <p>- Wärmeschutz der Gesamt-Elemente des jeweiligen Fensterbandes / Fensterelementes (Uw): $\leq 1,00 \text{ W/m}^2\text{K}$</p> <p>- Gesamtenergiedurchlässigkeit Fenster / Verglasung (g-Wert): 0,40</p> <p>- Bewertetes Schalldämm-Maß des jeweiligen Fensterbandes / Fensterelementes (Lärmpegelbereich IV, erf. $R'_{w,res}$ des Außenbauteils): $\geq 35 \text{ dB}$</p> <p>MECHANISCHE MINDESTANFORDERUNG FENSTERBAND / FENSTERELEMENT (Entsprechend den Empfehlungen des Pfb)</p> <p>Allgemeine Beanspruchungsklasse Fenster:</p> <p>- Windzone: 2</p> <p>- Gebäudehöhe: 10-18m</p> <p>- Widerstandsfähigkeit bei Windlast: \geq Klasse B3</p> <p>- Schlagregendichtheit: \geq Klasse 5A</p> <p>- Luftdurchlässigkeit: \geq Klasse 3</p> <p>- Gefährliche Substanzen: gemäss den gesetzlichen Anforderungen</p> <p>- Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen: $\alpha = 90^\circ$ Belastung 350 N für 60 s (gilt für Putz- und Fangscheren)</p> <p>- Stoßfestigkeit: keine (keine absturzsichernden Fenster geplant)</p>		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
	<ul style="list-style-type: none">- Dauerfunktion: Klasse 3- Mechanische Festigkeit: Klasse 3- Bedienungskräfte: Klasse 1- Differenzklima: Aluminium, nicht hygroskopisch (Mindestanforderung Klasse 2)- Einbruchhemmung: RC2 (nur EG)		
	BAUPHYSIKALISCHE MINDESTANFORDERUNG AUSSENTÜR		
	<ul style="list-style-type: none">- Wärmeschutz des Gesamt-Elementes de jeweiligen Aussentür (Uw): $\leq 1,50 \text{ W/m}^2\text{K}$- Gesamtenergiedurchlässigkeit Verglasung (g-Wert): 0,40- Bewertetes Schalldämm-Maß analog Fenster.		
	MECHANISCHE MINDESTANFORDERUNG AUSSENTÜR (Entsprechend den Empfehlungen des Pfb)		
	Allgemeine Beanspruchungsklasse Aussentür:		
	<ul style="list-style-type: none">- Windzone: 2- Gebäudehöhe: 10-18m- Widerstandsfähigkeit bei Windlast: \geq Klasse B3- Schlagregendichtheit: \geq Klasse 5A- Luftdurchlässigkeit: \geq Klasse 3- Stoßfestigkeit: Klasse 2- Gefährliche Substanzen: gemäss den gesetzlichen Anforderungen- Dauerfunktion: Klasse 3- Mechanische Festigkeit: Klasse 3- Bedienungskräfte Aussentüren Laderampe: Klasse 2- Bedienungskräfte Aussentüren Aufzug und Haupteingang: Klasse 3 (barrierefrei)- Differenzklima Aussentüren Laderampe: Klasse 3 (Feuchtraum)- Differenzklima Aussentüren Aufzug und Haupteingang: Klasse 3- Einbruchhemmung Stahlblechtüren: RC2- Einbruchhemmung Rahmentüren Aluminium, verglast: in Anlehnung an RC2- verdeckt liegende Beschläge: JA- 3D Bänder: JA- Türschloss: JA- elektrischer Türöffner: wie in Einzelposition beschrieben- Ruhestrom: wie in Einzelposition beschrieben- Mehrfachverriegelung: JA- Panik: wie in Einzelposition beschrieben- OTS: JA (verdeckt)- vorgerichtet für digitale Schliessanlage		
	OBERFLÄCHE		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

Alle Aluminiumbauteile pulverbeschichtet: RAL Farbton nach Wahl AG (RAL Classic-Farbsystem)

MONTAGE / ABDICHTUNG

Die Montage hat nach den Empfehlungen der RAL Gütegemeinschaft für Fenster und Haustüren zu erfolgen. Sofern in Einzelpositionen nicht anders beschrieben, sind folgende Mindestanforderungen zu beachten:

Aussenseite:

- feuchtevariable Funktionsmembran mit Gewebeeinlage
- Bandbreite nach Erfordernis bis 300 mm
- überputzbar

Innenseite:

- Fugenbreite / -tiefe: bis ca. 35 x 200 mm
- Fuge mit MIWO ausgestopft
- Dichstoff mit Hinterfüllschnur
- UV- und witterungsbeständig
- Lösemittel-, isocyanat- und silikonfrei
- Dauerhaft elastisch
- Geprüft für den Einsatz im Lebensmittelnahbereich (ISEGA)
- Große Farbauswahl (Farbton nach Wahl AG)

BEFESTIGUNG AM BAUKÖRPER

Die Befestigung erfolgt gemäß statischem Nachweis. Sofern in Einzelpositionen nicht anders beschrieben, sind folgende Mindestanforderungen zu beachten:

- Befestigungsuntergrund: Stb-Wand
- Abstand Vorderkante Fensterprofil zum Befestigungsuntergrund: ca. 90-110 mm
- Befestigung mittels Winkelverbinder mit Rippe aus Edelstahl V4A (ABR-S 100 o.glw.)
- Betonanschluss mittels Bolzenanker aus Edelstahl FAZ II 10/10 R
- Fensteranschluss mittels Bohrschrauben aus Edelstahl A2
- Befestigung je Einzelelement (NICHT auf das Fensterband bezogen): links / rechts ca. 150 mm eingerückt, max. Befestigungsabstand: 60 cm (Achse)

4.1 **Fensterband - horizontal gekoppelt**

4.1.10 1,000 St
Fensterband N_2-A B/H 5450 x 2015 mm

Fensterband N_2-A bestehend aus horizontal miteinander gekoppelten Einzelelementen gemäß Systembeschreibung.

- Einbauort: Nordfassade, 2.OG,

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- Gesamtabmessung: B/H ca. 5450 x 2015 mm (einschl. Zusatzprofile)

- Montage: vor der Wand
- Befestigung: auf der Wand mittels Konsolen gemäß Statik
- Befestigungsuntergrund: Stahlbeton
- Abstand Vorderkante Fensterrahmen zum Befestigungsuntergrund: ca. 90-110 mm
- Fassadenaufbau: 260 mm WDVS

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Dreh-Fenster (Füllung in gesonderter Position - Lamellenfenster)
- 450 mm Paneelelement
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 100 mm x 5450 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 5450 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

Einschl. aller Beschläge, Griffe, Getriebe, Verglasung, Befestigungsmittel nach statischer Erfordernis etc. liefern, montieren und herstellen fachgerechter Anschlüsse an begrenzende Bauteile.

Verweis auf Plan:

A_A_038A_N_AN_013
A_A_038A__DE_029

4.1.20

1,000 St

Entrauchungselement - Lamellenfenster B/H 1050 x 1725 mm

Lamellenfenster, als Treppenhausentrauchung im TH2, liefern und in zuvor beschriebenes Fensterband einbauen.

- zugehöriges Fensterband: N_02_A, 2.OG
- zugehöriges Fensterelement: U038A02 - 2.101.F01

Ausführung wie folgt:

- als Einspannelement in Flügel (statt Verglasung)
- Abmessung (lichte Fensterrahmen): B/H ca. 1050 x 1725 mm
- erforderlicher freier Lüftungs-Querschnitt $A_{geo} = \min. 1,0 \text{ m}^2$
- mit elektromotorischem Antrieb
- Kabelführung verdeckt (Leerrohrplanung Gewerk ELT beachten)
- Konstruktion aus thermisch getrennten Drei-Kammer-Profilen, bestehend aus stranggepressten Aluminium-Halbschalen-Profilen und zwei Isolierstegen

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- Rahmenbautiefe: ca. 60 mm
- Gesamtstärke des Flügels: ca. 42 mm
- Rahmenansichtsbreite: ca. 38 mm
- Ansichtsbreite senkrechter Flügel: ca. 33 mm
- Ansichtsbreite waagerechter Flügelstoß: ca. 66 mm
- Flügel umlaufend gerahmt
- Lamellen mittig gelagert
- Lamellenanzahl, -höhe und Öffnungswinkel nach Erfordernis zur Gewährleistung erf. Ageo
- verdeckt liegende Beschläge

- Verglasung: Isolierglas, Gesamtglasstärke ca. 32 mm
- Oberfläche und Farbton analog Fensterprofile

- Bedienung mit Elektromotor, wahlweise 230 V oder 24 V nach Wahl AG

Der Einbau erfolgt mittels Einspannrahmen in zuvor beschriebene Fensterkonstruktion. Einspannstärke mit thermisch getrennten Adapterprofilen aus Aluminium und / oder Kunststoff, abgestimmt auf die jeweilige Einbausituation.

HINWEIS: Der ELT-Anschluss erfolgt bauseits und ist nicht Bestandteil der Ausschreibung.

4.1.30

1,000 St
Fensterband N_2-B B/H 7400 x 2015 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband N_2-A B/H 5450 x 2015 mm", jedoch

- Fensterband N_2-B
- Einbauort: Nordfassade, 2.OG

- Gesamtabmessung: B/H ca. 7400 x 2015 mm (einschl. Zusatzprofile)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Paneelement
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 100 mm x 7400 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 7400 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
4.1.40	1,000 St Fensterband N_1-A B/H 5450 x 2015 mm	.....	.....
	<p>Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband N_2-A B/H 5450 x 2015 mm", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fensterband N_1-A - Einbauort: Nordfassade, 1.OG, <p>- Gesamtabmessung: B/H ca. 5450 x 2015 mm (einschl. Zusatzprofile)</p> <p>Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):</p> <ul style="list-style-type: none"> - 100 mm Rahmenverbreiterung - 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster - 450 mm Paneelelement - 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster - 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster - 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster - 100 mm Rahmenverbreiterung <p>- Rahmenverbreiterung oben: 100 mm x 5450 mm</p> <p>- Sockelprofil unten: 50 x 5450 mm mit integrierter Stahlrohreinlage</p>		
4.1.50	1,000 St Fensterband N_1-B B/H 7400 x 815 mm	.....	.....
	<p>Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband N_2-A B/H 5450 x 2015 mm", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fensterband N_1-B - Einbauort: Nordfassade, 1.OG, <p>- Gesamtabmessung: B/H ca. 7400 x 815 mm (einschl. Zusatzprofile)</p> <p>Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):</p> <ul style="list-style-type: none"> - 100 mm Rahmenverbreiterung - 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten) - 1200 mm Paneelelement - 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten) - 100 mm Rahmenverbreiterung <p>- Rahmenverbreiterung oben: 100 mm x 7400 mm</p> <p>- Sockelprofil unten: 50 x 7400 mm integrierter mit Stahlrohreinlage</p>		
4.1.60	1,000 St Fensterband N_0-A B/H 5000 x 2015 mm	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband N_2-A B/H 5450 x 2015 mm", jedoch

- Fensterband N_0-A
- Einbauort: Nordfassade, EG
- Gesamtabmessung: B/H ca. 5000 x 2015 mm (einschl. Zusatzprofile)
- Fassadenaufbau: 240 mm VHF

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Festverglasung
- 1200 mm Festverglasung
- 1200 mm Festverglasung
- 1200 mm Festverglasung
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- Rahmenverbreiterung oben: 100 mm x 5000 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 5000 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.70

1,000 St
Fensterband N_0-B B/H 2600 x 2015 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband N_2-A B/H 5450 x 2015 mm", jedoch

- Fensterband N_0-A
- Einbauort: Nordfassade, EG (Verbinder)
- Achse 3-4 / A bis Haus 38 Bestand
- Gesamtabmessung: B/H ca. 2600 x 2015 mm (einschl. Zusatzprofile)
- Fassadenaufbau: 240 mm VHF

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- Rahmenverbreiterung oben: 100 mm x 2600 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 2600 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.80

2,000 St
Horizontallamelle B/H 2500 x 1865 mm

Aussenliegender Sonnenschutz aus Horizontallamellen, feststehend, als System, geeignet zur Montage auf vorbeschriebenen Fensterrahmen / Blendrahmenverbreiterungen.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- Einbauort: Fensterband N_O-B, S_O-A (Verbinderbau)
- Abmessung: B/H ca. 2500 x 1865 mm
- Fensterelement mittig gekoppelt

Ausführung wie folgt:

- Lamellenform: C-Form
- Material Lamelle: Alu-Strangpressprofile Al Mg Si 0,5
- Lamellenabmessung:: ca. 100 x 12 mm
- Lamellenschritt: ca. 127,5 mm
- Lamellendicke: min. 1,3 mm
- Neigungswinkel: 45°
- Oberflächenbehandlung: Emaillierte Polyester-Pulverbeschichtung (60-80 µm), Farbton nach Wahl AG, in Anlehnung an Fassadenfarbe der Faserzementverkleidung des Bestandes (ähnlich Rostrot).

- Lamellenhalter aus Kunststoff
- Material: Polyamid PA 6.6, glasfaserverstärkt, UV-farbstabil
- Farbton: Grau

- Stranggepresstes Alu-Halteprofil aus Al Mg Si 0,5
- B / T: ca. 21 x 50 bzw. 30 x 50 mm
- Profildicke: min. 2,0 mm
- Oberflächenbehandlung: Emaillierte Polyester-Pulverbeschichtung (60-80 µm, Farbton nach Wahl AG, analog Fensterfarbe.

Liefern und auf zuvor beschriebenem Fensterband mit ca. 20 mm Abstand montieren, einschl. aller Kleinteile und Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung (V4A).

4.1.90

1,000 St
Fensterband O_2-A B/H 20400 x 2115 mm

Fensterband O_2-A bestehend aus horizontal miteinander gekoppelten Einzelementen gemäß Systembeschreibung.

- Einbauort: Ostfassade, 2.OG,
- Gesamtabmessung: B/H ca. 20400 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)
- Montage: vor der Wand
- Befestigung: auf der Wand mittels Konsolen gemäß Statik
- Befestigungsuntergrund: Stahlbeton
- Abstand Vorderkante Fensterrahmen zum Befestigungsuntergrund: ca. 90-110 mm
- Fassadenaufbau: 260 mm WDVS
- Vorgerichtet für Sonnenschutz, ZIP-System (gesonderte Position)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 525 mm Paneeelement
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 2075 mm Paneeelement
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 2600 mm Paneeelement
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 20400 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 20400 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

Einschl. aller Beschläge, Griffe, Getriebe, Verglasung, Befestigungsmittel nach statischer Erfordernis etc. liefern, montieren und herstellen fachgerechter Anschlüsse an begrenzende Bauteile.

Verweis auf Plan:

- A_A_038A_O_AN_014
- A_A_038A__DE_033
- A_A_038A__DE_034
- A_A_038A__DE_057 (Verbinder)

4.1.100

1,000 St
Fensterband O_2-B B/H 5200 x 2115 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband O_2-B B/H 20400 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband O_2-B
- Einbauort: Ostfassade, 2.OG,
- Gesamtabmessung: B/H ca. 5200 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 5200 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 5200 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.110

1,000 St

Fensterband O_1-A B/H 20400 x 815 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband O_2-B B/H 20400 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband O_1-A
- Einbauort: Ostfassade, 1.OG,

- Gesamtabmessung: B/H ca. 20400 x 815 mm (einschl. Zusatzprofile)

- Kein Sonnenschutz vorgesehen

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Paneelelement
- 1250 mm Drehflügel (Drehpunkt unten)
- 1250 mm Paneelelement
- 1250 mm Drehflügel (Drehpunkt unten)
- 2600 mm Paneelelement
- 1250 mm Drehflügel (Drehpunkt unten)
- 1250 mm Drehflügel (Drehpunkt unten)
- 1250 mm Paneelelement
- 1250 mm Drehflügel (Drehpunkt unten)
- 1350 mm Paneelelement
- 1250 mm Drehflügel (Drehpunkt unten)
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 1 Stück je 100 mm x 20400 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 20400 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.120

1,000 St

Fensterband O_1-B B/H 5200 x 2115 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband O_2-B B/H 20400 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband O_1-B
- Einbauort: Ostfassade, 1.OG,

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- Gesamtabmessung: B/H ca. 5200 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 5200 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 5200 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.130

1,000 St
Fensterband O_0-A B/H 5200 x 2115 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband O_2-B B/H 20400 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband O_0-A
- Einbauort: Ostfassade, EG

- Gesamtabmessung: B/H ca. 5200 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

- Fassadenaufbau: 260 mm WDVS

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Festverglasung
- 1250 mm Festverglasung
- 1250 mm Festverglasung
- 1250 mm Festverglasung
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 5200 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 5200 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.140

1,000 St
Fensterband S_2-A B/H 14800 x 2115 mm

Fensterband S_2-A bestehend aus horizontal miteinander gekoppelten Einzelementen gemäß Systembeschreibung.

- Einbauort: Südfassade, 2.OG

- Gesamtabmessung: B/H ca. 14800 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

- Montage: vor der Wand

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- Befestigung: auf der Wand mittels Konsolen gemäß Statik
- Befestigungsuntergrund: Stahlbeton
- Abstand Vorderkante Fensterrahmen zum Befestigungsuntergrund: ca. 80-90 mm
- Fassadenaufbau: 260 mm WDVS
- Vorge richtet für Sonnenschutz, ZIP-System (gesonderte Position)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
 - 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 100 mm Rahmenverbreiterung
 - 100 mm Rahmenverbreiterung
 - 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 1200 mm Paneeelement
 - 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 100 mm Rahmenverbreiterung
 - 100 mm Rahmenverbreiterung
 - 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 1200 mm Paneeelement
 - 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
 - 100 mm Rahmenverbreiterung
- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 14800 mm
 - Sockelprofil unten: 50 x 14800 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

Einschl. aller Beschläge, Griffe, Getriebe, Verglasung, Befestigungsmittel nach statischer Erfordernis etc. liefern, montieren und herstellen fachgerechter Anschlüsse an begrenzende Bauteile.

Verweis auf Plan:

A_A_038A_S_AN_015

4.1.150

1,000 St
Fensterband S_1-A B/H 14800 x 815 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband S_2-A B/H 14800 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband S_1-A
- Einbauort: Südfassade, 1.OG
- Gesamtabmessung: B/H ca. 14800 x 815 mm (einschl. Zusatzprofile)
- Kein Sonnenschutz vorgesehen

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 1200 mm Paneeelement
- 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 2400 mm Paneeelement
- 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 450 mm Paneeelement
- 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 750 mm Paneeelement
- 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 1200 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 1 Stück je 100 mm x 14800 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 14800 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.160

1,000 St

Fensterband S_0-A B/H 2600 x 2015 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband S_2-A B/H 14800 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband S_0-A
- Einbauort: Südfassade, EG (Verbinder)
- Achse 3-4 / A bis Haus 38 Bestand

- Gesamtabmessung: B/H ca. 2600 x 2015 mm (einschl. Zusatzprofile)
- Fassadenaufbau: 240 mm VHF

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 100 mm x 2600 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 2600 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.170

1,000 St

Fensterband W_2-A B/H 7800 x 2115 mm

Fensterband W_2-A bestehend aus horizontal miteinander gekoppelten Einzelementen gemäß Systembeschreibung.

- Einbauort: Westfassade, 2.OG

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- Gesamtabmessung: B/H ca. 7800 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

- Montage: vor der Wand
- Befestigung: auf der Wand mittels Konsolen gemäß Statik
- Befestigungsuntergrund: Stahlbeton
- Abstand Vorderkante Fensterrahmen zum Befestigungsuntergrund: ca. 90-110 mm
- Fassadenaufbau: 260 mm WDVS
- Vorgerichtet für Sonnenschutz, ZIP-System (gesonderte Position)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1350 mm Paneelelement
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 7800 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 7800 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

Einschl. aller Beschläge, Griffe, Getriebe, Verglasung, Befestigungsmittel nach statischer Erfordernis etc. liefern, montieren und herstellen fachgerechter Anschlüsse an begrenzende Bauteile.

Verweis auf Plan:

- A_A_038A_W_AN_016
- A_A_038A__DE_021
- A_A_038A__DE_022
- A_A_038A__DE_023
- A_A_038A__DE_024
- A_A_038A__DE_032
- A_A_038A__DE_033
- A_A_038A__DE_034
- A_A_038A__DE_050

4.1.180

1,000 St
Fensterband W_2-B B/H 6550 x 2115 mm

.....

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband W_2-A B/H 7800 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband W_2-B
- Einbauort: Westfassade, 2.OG

- Gesamtabmessung: B/H ca. 6550 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1200 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1150 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1350 mm Paneeelement
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Kopplungsprofil oben: 2 Stück je 100 mm x 6550 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 6550 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.190

1,000 St
Fensterband W_2-C B/H 5200 x 2115 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband W_2-A B/H 7800 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband W_2-C
- Einbauort: Westfassade, 2.OG

- Gesamtabmessung: B/H ca. 5200 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 5200 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 5200 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.200

1,000 St
Fensterband W_1-A B/H 7800 x 815 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband W_2-A B/H 7800 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband W_1-A
- Einbauort: Westfassade, 1.OG

- Gesamtabmessung: B/H ca. 7800 x 815 mm (einschl. Zusatzprofile)

- Kein Sonnenschutz vorgesehen

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 1350 mm Paneelelement
- 1250 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 100 mm x 7800 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 7800 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.210

1,000 St

Fensterband W_1-B B/H 6550 x 2115 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband W_2-A B/H 7800 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband W_1-B
- Einbauort: Westfassade, 1.OG

- Gesamtabmessung: B/H ca. 6550 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1350 mm Paneelelement
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 6550 mm
- Sockelprofil unten: 50 mm x 6550 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.220

1,000 St

Fensterband W_1-C B/H 5200 x 2115 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband W_2-A B/H 7800 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband W_1-C
- Einbauort: Westfassade, 1.OG

- Gesamtabmessung: B/H ca. 5200 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 5200 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 5200 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.230

1,000 St
Fensterband W_0-A B/H 3950 x 2115 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband W_2-A B/H 7800 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband W_0-A
- Einbauort: Westfassade, EG
- Fassadenaufbau: 240 mm VHF

- Gesamtabmessung: B/H ca. 3950 x 2115 mm (einschl. Zusatzprofile)

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Festverglasung
- 1250 mm Festverglasung
- 1250 mm Festverglasung
- 100 mm Rahmenverbreiterung

- Rahmenverbreiterung oben: 2 Stück je 100 mm x 3950 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 3950 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

4.1.240

1,000 St
Fensterband W_0-B B/H 5300 x 815 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband W_2-A B/H 7800 x 2115 mm", jedoch

- Fensterband W_0-B
- Einbauort: Westfassade, EG
- Fassadenaufbau: 240 mm VHF

- Gesamtabmessung: B/H ca. 5300 x 815 mm (einschl. Zusatzprofile)

- Kein Sonnenschutz vorgesehen

Element bestehend aus (Aussenansicht von links nach rechts):

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- 1250 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 1250 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)
- 1350 mm Paneelelement
- 1250 mm Dreh-Fenster (Drehpunkt unten)

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- 100 mm Rahmenverbreiterung
- Kopplungsprofil oben: 100 mm x 5300 mm
- Sockelprofil unten: 50 x 5300 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

Summe Untertitel 4.1 Fensterband - horizontal gekoppelt

.....

4.2 Fensterband - vertikal gekoppelt

1. Hinweistext zu Untertitel 4.2

FENSTERBAND VERTIKAL

Die Fenstermontage nachfolgend beschriebener vertikal gekoppelter Fensterelemente (Stapelfassade) erfolgt in der Dämmebene des Baukörpers mit einem Vorwandmontagesystem.

- Montage: vor der Wand
- Befestigung: Vorwandmontagesystem
- Befestigungsuntergrund Vorwandmontagesystem: Stahlbeton
- Abstand Vorderkante Türblatt zum Befestigungsuntergrund: ca. 180 mm
- Fassadenaufbau: 240 mm VHF
- Anschlussdämmung: Mineralwolle (nicht Bestandteil dieser Ausschreibung)

Die maßlichen Zusammenhänge sind beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen. Verweis auf Plan:

- A_A_038A_W_AN_016
- A_A_038A__DE_024
- A_A_038A__DE_040
- A_A_038A__DE_041
- A_A_038A__DE_042
- A_A_038A__DE_043
- A_A_038A__DE_044
- A_A_038A__DE_045

VORWANDMONTAGESYSTEM

Die Montage der Fenster / Fenstertüren in der Dämmebene des Baukörpers ist in einem Zargensystem vorgesehen. Es sind grundsätzlich hochwärmedämmende, systemgeprüfte Komplettsysteme anzubieten. Alle Systembestandteile, explizit der Zargenbaustoff, müssen zwingend mit den üblichen Fassadendämmstoffen ohne Zusatzbehandlung verträglich sein. Recycling-Baustoffe sind zwingend zu vermeiden. Der Zargenbaustoff muss eine hohe Duktilität, Druckfestigkeit und Biegesteifigkeit zur Lastaufnahme ausweisen. In gleicher Weise sind Wärmeleitfähigkeit sowie Wasserdampfdiffusionsfähigkeit zu belegen. Vorzugsweise sind hochdichte EPS Materialien zu verwenden.

Folgende Mindestanforderung ist nachzuweisen:

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

- Wärmeleitfähigkeit DIN EN 12667 Nennwert λ : < 0,040 W/mK
- Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl: < 70
- Biegefestigkeit DIN EN 12089: \geq 650 kPa
- Scherfestigkeit DIN EN ISO 14130: \geq 0,217 N/mm²
- Druckspannung (10%) Stauchung: \geq 2.500 kPa
- Druckspannung (2%) Stauchung: \geq 1.100 kPa
- Formbeständigkeit Temperaturbelastung: Langfristig +85 °C
- Verträglichkeit mit üblichen Baustoffen

VORWANDMONTAGESYSTEM - AUSFÜHRUNGSANFORDERUNG

Das untere, quer durchlaufende Zargenprofil wird zur Gewichtslastaufnahme des Bauelementes herangezogen, ist damit als durchlaufende Basis konstruktion auszubilden (formschlüssige Profilkopplung ist zulässig).

Alle anderen Zargenprofile bauen auf dieser Basis auf, eine Abdichtung untereinander ist vorzunehmen und wird nachweislich verlangt.

Das komplette Montagesystem muss in allen Anschlussbereichen durch die nachträglich anzubringende, äußere Fassadendämmung/ -bekleidung vollständig überarbeitet werden können. Das lastabtragende System ist lot-, flucht- und maßgerecht am Baukörper zu montieren. Die zulässigen Toleranzen des Rohbaus sind auszugleichen.

Das Zargensystem soll alle aus den Bauelementen eingetragenen Kräfte aufnehmen und in den Baugrund übertragen.

Eine mechanische Befestigung im tragenden Baukörper wird verlangt. Die Befestiger müssen zur angebotenen Montagezarge systemkonform sein. Pastöse Abdichtungen der Zargenprofile zum Baukörper und untereinander sind systemkonform auszuführen und in der bauphysikalisch richtigen Ebene anzuordnen.

VORWANDMONTAGESYSTEM - FENSTERMONTAGE

Die Bauelemente sind so in das Montagesystem zu montieren, dass ihre Befestigung geringfügig sichtbar, jedoch jederzeit reversibel bleibt. Die Befestigung der Bauelemente ist gemäß den entsprechenden Vorgaben der aktuellen Richtlinie "Leitfaden zur Montage" (RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren) zu planen und auszuführen. Die Befestiger müssen zur angebotenen Montagezarge systemkonform sein.

Die Fensteranschlussfugen sind schlagregendicht auszuführen, die Luftdichtheit ist zu gewährleisten. Alle Abdichtungskomponenten müssen mit dem Zargenmaterial und weiteren, angrenzenden Baustoffen verträglich sein. Sie müssen über die Nachweise zur dauerhaften Gebrauchstauglichkeit (ift-Richtlinie MO-01) verfügen und sind bestenfalls in Kombination mit dem angebotenen Zargensystem geprüft.

Die Befestigung der Fenster erfolgt mit vom Systemgeber benannten Rahmenfixschrauben in geeigneter Länge.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

Seitlich und oben erfolgt die Abdichtung mittels systemkonformen Multifunktionsband. Unten erfolgt eine Fugenausbildung ohne / mit Verklotzung (nach Wahl des Bieters). Die Abdichtung erfolgt innen / außen mit feuchteaktiver, systemkonformer Folie.

VORWANDMONTAGESYSTEM - NACHWEISFÜHRUNG

Die dieser Ausschreibung beigelegten Zeichnungen zeigen die Rohbauausbildung und die erforderliche Einbauebene der Fenster. Für die darauf abzustimmende Zargenkonstruktion und Abdichtungsmaterialien hat der Bieter folgende Prüfnachweise zu dokumentieren:

- Bauteilprüfung gemäß „ift-Richtlinie MO-01“ (Nachweis der dauerhaften Gebrauchstauglichkeit - Abdichtung)
- Bauteilprüfung gemäß „ift-Richtlinie MO-02“ (Nachweis der dauerhaften Gebrauchstauglichkeit - Befestigung)
- statische Bemessung der Lastabtragung (gesonderte Position)
- technische Datenblätter aller angebotenen Montagmaterialien
- Verträglichkeit mit angrenzenden Baustoffen

4.2.10

1,000 St
Fensterband W_0-C B/H 1350 x 10490 mm

Fensterband W_0-C bestehend aus vertikal miteinander gekoppelten Einzelelementen (Stapelfassade) gemäß Systembeschreibung.

- Einbauort: Westfassade, EG bis 2.OG
- Gesamtabmessung: B/H ca. 1350 x 10490 mm (einschl. Zusatzprofile)

Element bestehend aus (Aussenansicht von unten nach oben):

- 1900 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 2600 mm Paneelelement
- 1900 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 2090 mm Paneelelement
- 1900 mm Dreh-Kipp-Fenster

- Sockelprofil unten: 50 x 1350 mm mit integrierter Stahlrohreinlage

Einschl. aller Beschläge, Griffe, Getriebe, Verglasung, Befestigungsmittel nach statischer Erfordernis, Folien, Dichtbänder etc. liefern, montieren und herstellen fachgerechter Anschlüsse an begrenzende Bauteile.

4.2.20

1,000 St
Fensterband W_0-D B/H 1350 x 12180 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband W_0-C B/H 1350 x 10490 mm", jedoch

- Fensterband W_0-D
- Einbauort: Westfassade, EG bis 2.OG

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- Gesamtabmessung: B/H ca. 1350 x 12180 mm (einschl. Zusatzprofile)

Element bestehend aus (Aussenansicht von unten nach oben):

- 2490 mm Hauseingangstür, einschl. Sockelprofil ca. 200 mm (Zusatzanforderungen in gesonderter Position)
- 2170 mm Paneelelement
- 1900 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 2470 mm Paneelelement
- 1900 mm Dreh-Kipp-Fenster
- 1250 mm Paneelelement

4.2.30	1,000 St Hauseingangstür - Zusatzanforderungen
--------	----------------------------------------------------------	-------	-------

Ausführung zuvor beschriebener Hauseingangstür in Fensterband W_0-D mit folgenden Zusatzanforderungen:

- Rahmentür, nach aussen öffnend, allseitiger Anschlag (lichter Durchgang: min. 1,05 m)
- Schwelle Aluminium thermisch getrennt, barrierefrei
- 4 Bänder, 3-D verstellbar
- Panik-Fallen-Riegelschloss mit Selbstverriegelung, als PZ-Schloß mit Mehrfachverriegelung, Klasse 4 mit Wechsel, Stulpoberfläche Edelstahl
- Panikfunktion nach Wahl AG
- Ruhestrom-Türöffner 24 V
- verdeckt liegender Kabelübergang (rechts/links)
- Verbundsicherheitsglas VSG
- Gesamtes Element in einbruchhemmender Ausführung RC2

4.2.40	27,000 m Vorwandmontagesystem D 160 mm - Fensterband W_0-D
--------	----------------------------------------------------------------------	-------	-------

Vorwandmontagesystem gemäß Hinweistext liefern und fachgerecht am Baukörper gemäß Herstellervorgabe befestigen, einschl. aller benötigter Hilfs- und Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung und Vorbehandlung des Untergrunds.

- Einbauort: Fensterband W_0-D (umlaufend)
- Ausladung: 160 mm
- Untergrund: Stahlbeton

4.2.50	24,000 m Vorwandmontagesystem D 160 mm - Fensterband W_0-C
--------	----------------------------------------------------------------------	-------	-------

Wie zuvor beschriebene Position "Vorwandmontagesystem D 160 mm - Fensterband W_0-C", jedoch

- Einbauort: Fensterband W_0-C (umlaufend)

4.2.60	9,000 St Vorwandmontagesystem D 100 mm
--------	--------------------------------------------------	-------	-------

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Wie zuvor beschriebene Position "Vorwandmontagesystem D 160 mm - Fensterband W_0-C", jedoch

- Einbauort: Fensterband W_0-C, W_0-D
- Ausladung: 100 mm

Ausführung im Bereich der Blindpaneele in Einzellängen als Befestigungsuntergrund zur späteren Leibungsverkleidung (nicht Bestandteil dieser Ausschreibung). Dient NICHT zur Befestigung des vertikalen Fensterbandes.

- Einzellänge: ca. 1380 mm

4.2.70

15,000 m2
Dämmung MW 035 D 100 mm

Mineralische Dämmung (MW) nach DIN EN 13162 mit folgenden Eigenschaften liefern und unterhalb zuvor beschriebener Blindpaneele einbauen.

- Einbauort: Fensterband W_0-C, W_0-D
- Brandschutzklasse: nichtbrennbar A1/A2 nach DIN 13501
- Dämmschichtdicke: 100 mm
- Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m·K)
- Befestigungsuntergrund: 25 cm Stb-Wand

Dämmplatten im Verband lückenlos und dichtgestoßen zwischen dem zuvor eingebauten Zargenrahmen (Vorwandmontagesystem) einbauen.

- Einzelflächen: ca. 1,2 bis 3,5 m2
- 5 Einzelflächen

Summe Untertitel 4.2
Fensterband - vertikal gekoppelt

4.3

Einzelfenster / -tür

4.3.10

1,000 St
Fenster 3.100.F01 B/H 1400 x 1600 mm

Wie zuvor beschriebene Position "Fensterband W_2-A B/H 7800 x 2115 mm", jedoch

- als Einzelfenster 3.100.F01
- Einbauort: Treppenhaus TH1, 3.OGG
- zur Rauchableitung

- Gesamtabmessung: B/H ca. 1400 x 1600 mm (einschl. Zusatzprofile)

- nur Fensterrahmen

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- Füllung in gesonderter Position (Lamellenfenster -
Entrauchungselement)

- Sockelprofil unten: 50 x 5300 mm mit integrierter
Stahlrohreinlage

- Montage in der Dämmebene mit Vorwandmontagesystem
(gesonderte Position)

4.3.20

1,000 St

**Entrauchungselement - Lamellenfenster B/H 1250 x 1450
mm**

Lamellenfenster, als Treppenhausentrauchung im TH1, liefern und
in zuvor beschriebenes Einzelfenster einbauen.

- zugehöriges Fensterelement: 3.100.F01

Ausführung wie folgt:

- als Einspannelement in Flügel (statt Verglasung)
- Abmessung (lichte Fensterrahmen): B/H ca. 1250 x 1450 mm
- erforderlicher freier Lüftungs-Querschnitt Ageo = min. 1,0 m²
- mit elektromotorischem Antrieb
- Kabelführung verdeckt (Leerrohrplanung Gewerk ELT beachten)

- Konstruktion aus thermisch getrennten Drei-Kammer-Profilen,
bestehend aus stranggepressten Aluminium-Halbschalen-Profilen
und zwei Isolierstegen

- Rahmenbautiefe: ca. 60 mm

- Gesamtstärke des Flügels: ca. 42 mm

- Rahmenansichtsbreite: ca. 38 mm

- Ansichtsbreite senkrechter Flügel: ca. 33 mm

- Ansichtsbreite waagerechter Flügelstoß: ca. 66 mm

- Flügel umlaufend gerahmt

- Lamellen mittig gelagert

- Lamellenanzahl, -höhe und Öffnungswinkel nach Erfordernis zur
Gewährleistung erf. Ageo

- verdeckt liegende Beschläge

- Verglasung: Isolierglas, Gesamtglasstärke ca. 32 mm

- Oberfläche und Farbton analog Fensterprofile

- Bedienung mit Elektromotor, wahlweise 230 V oder 24 V nach
Wahl AG

Der Einbau erfolgt mittels Einspannrahmen in zuvor beschriebene
Fensterkonstruktion. Einspannstärke mit thermisch getrennten
Adapterprofilen aus Aluminium und / oder Kunststoff, abgestimmt
auf die jeweilige Einbausituation.

HINWEIS: Der ELT-Anschluss erfolgt bauseits und ist nicht
Bestandteil der Ausschreibung.

4.3.30

1,000 St

Vorwandmontagesystem D 160 mm - B/H 1400 x 1600 mm

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	4	Aluminiumfenster / -türen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	<p>Vorwandmontagesystem gemäß Hinweistext 4.2 "Fensterband - vertikal gekoppelt" liefern und fachgerecht am Baukörper gemäß Herstellervorgabe befestigen, einschl. aller benötigter Hilfs- und Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung und Vorbehandlung des Untergrunds. Als Befestigungsuntergrund für zuvor beschriebenes Fenster.</p> <p>- Fenster: 3.100.F01</p> <p>- Ausladung: 160 mm</p> <p>- Rohbauöffnung: B/H ca. 1400 x 1600 mm</p> <p>- Ausführung 4-seitig</p>		
	<p>Summe Untertitel 4.3 Einzelfenster / -tür</p>		.....
	<p>Summe Titel 4 Aluminiumfenster / -türen</p>		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	5	Sonnenschutz

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

5

Sonnenschutz

1. Hinweistext zu Titel 5

SYSTEMBESCHREIBUNG

Zur Ausführung kommen Fenster-System-Markisen mit ZIP-Führung und verdeckter Blende.

Das Markisentuch wird bei diesem System über einen angeschweißten Reißverschluss in einem speziellen Einsatz in der Führungsschiene geführt.

ELEKTROANTRIEB

Rohrmotor 230 V, 50 Hz (Drehmoment und Leistungsaufnahme auf Anlagengröße abgestimmt), Schutzart IP 44, mit integriertem Thermoschutz und eingebautem Kondensator.

Der Motor verfügt über eine angepasste drehmomentgesteuerte Endabschaltung oder eine positionsgesteuerte Endabschaltung in der oberen Endlage.

In der unteren Endlage schaltet der Motor über eine positionsgesteuerte Endabschaltung ab.

Die reagible Hindernis- und Blockierererkennung erkennt zum Schutz des Sonnenschutzproduktes ein Hindernis bzw. eine Blockade. Sobald eine Störung auftritt, versucht der Motor maximal 3-mal diese selbstständig zu überfahren, um eine temporäre Blockierung (z. B. Windböe) auszuschließen.

Bei drehmomentgesteuerter Endabschaltung oben kompensiert der Motor automatisch die Längung und Schrumpfung des Tuches.

Am Motorkopf befindet sich eine steckbare Anschlussleitung ca. 0,5 m lang mit vormontiertem Stecker. Der Anschluss erfolgt über eine Leitungspeitsche 1,0 m ab Blendenende mit offenen Leitungsenden.

BLLENDE

Blende aus gekantetem Aluminium, 2 mm stark, Seitenteile aus Aluminium, pulverbeschichtet.

- Blendenhöhe: 150 mm
- Blendentiefe 110 mm

Ausführung als Revisionsblende, die auch im eingeputzten Zustand eine Revision nach unten ermöglicht. Schraublose Anbindung der Revisionsblende auf der Blendeninnenseite.

Unterbringung der Steckerkupplung innerhalb der Revisionsblende.

Blende mittels Konsolen auf Führungsschienen aufgesteckt.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	5	Sonnenschutz

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

Die Blende wird durch die Führungsschienen getragen und darf nicht zusätzlich über Bügel befestigt werden.

Endschiene fährt in der oberen Endlage komplett in die Blende ein.

Blende ohne Rück- und ohne Vorderkantung.

WELLENSYSTEM

Tuchwelle aus stranggepresstem Aluminium. Materialstärke und Durchmesser abhängig von eingesetzter Stoffqualität in Verbindung mit Baugrößen.

Die Befestigung des Markisentuches erfolgt mittels Kedernut, um evtl. Druckstellen durch Klemmleisten usw. zu vermeiden.

Die Lagerung der Welle muss über einen federnd gelagerten Wellenkern erfolgen. Dadurch wird eine Revision des Wellensystems nach unten, ohne Demontage der Blende (nur Revisionsblende) möglich.

STOFF (Preisgruppe 3 von 5)

Trägergewebe aus hochreißfestem Polyester, Beschichtung aus PVC, schmutzabweisende Oberflächenbehandlung mit Acryllack.

- Stoff mikroperforiert
- schwer entflammbar nach DIN 4102-1 B1
- Farbe nach Wahl AG aus der gültigen Kollektion (einschl. 2-farbige Stoffe)
- Stoffgewicht: $\geq 420 \text{ g/m}^2$
- Kollektion: > 30 verschiedene Dessins

Bei größeren Breiten mit quer verlaufenden Schweißnähten.

FÜHRUNGSSCHIENE

Einputzbare Führungsschienen mit ZIP-Führung aus Aluminium, Abmessung ca. 26x72 mm, 2-teilig, stranggepresst. Führungsschiene mit zusätzlicher Kammer für Revision der Tuchwelle bei voll eingeputzter Führungsschiene. Abdeckung der Zusatzkammer durch Aluminium-Clipprofil, stranggepresst. Die Befestigung erfolgt direkt ohne Abstand auf den Fensterprofilen (schlagregendicht). In der Führungsschiene befindet sich ein co-extrudiertes PVC-Profil zum Einclippen in die C-Nut der Führungsschiene, sowie ein Inlay aus extrudiertem PVC-Profil, welches neben der eigentlichen Behangführung auch die Funktion der Dämpfung von Windeinflüssen hat. PVC-Lippen am Clipprofil erzeugen eine durchgängige und gleichmäßige Federwirkung über die gesamte Länge der Führungsschiene. Neoprenpuffer sind nicht zugelassen. Endverschluss der Führungsschiene, schwarz. Bei Direktmontage inklusive Abdeckstopfen aus Kunststoff, farblich auf die Führungsschienen abgestimmt.

ENDSCHIENE

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	5	Sonnenschutz

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

Endschiene aus stranggepresstem Aluminium, Abmessungen ca. 25x47 mm, sichtbar, mit Kedernut. Seitliche schwarze Kunststoff-Endstopfen, die eine sichere Führung innerhalb der Führungsschienen ermöglichen. Endschiene mit Bürstenkeder.

OBERFLÄCHEN

Alle sichtbaren Aluminiumteile einschl. Blende sind pulverbeschichtet auszuführen. RAL-Farbtone nach Wahl AG.

Die Pulverbeschichtung ist mit einem Polyesterpulver in einer Schichtdicke von min. 60 µm auszuführen.

Die Beschichtung muss die Qualität „GSB-Sea-Proof“ erfüllen.

KUNSTSTOFFTEILE

Kunststoffteile sind in Schwarz oder wie vorgenannt beschrieben anzubieten.

SCHNITTSTELLE ELT

Die Anlagen sind auf der Außenseite durch den AN vollständig anzuschließen / zu verkabeln (Kupplung) und das Anschlusskabel ist durch den AN durch die Bohrung in der Fassade nach innen zu führen. Auf der Innenseite der Außenwand erfolgt die Übergabe an die bauseitige Elektrofirma. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

5.10	1,000 St Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm
------	--------------------------------------------------------------	-------	-------

Fenster-System-Markise gemäß Hinweistext liefern und montieren, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel und Kleinteile in nichtrostender Ausführung.

- Anlagenbreite: ca. 3750 mm
- Behanghöhe: ca. 1900 mm (sichtbare Höhe)
- 2 Anlagen gekoppelt: ca. 2500 + 1250 mm
- 2 Motoren
- synchron gesteuert

Ausführungsort:

- Fensterband O_2-A, 2.OG

5.20	8,000 St Fenster-System-Markise B/H 2500 x 1900 mm
------	--------------------------------------------------------------	-------	-------

Wie zuvor beschriebene Position "Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm", jedoch

- Anlagenbreite: ca. 2500 mm
- 1 Motor

Ausführungsort:

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	5	Sonnenschutz

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
5.30	<p>- Fensterband O_2-A, 2.OG - Fensterband O_2-B, 2.OG - Fensterband O_1-B, 1.OG</p> <p>5,000 St Fenster-System-Markise B/H 2400 x 1900 mm</p> <p>Wie zuvor beschriebene Positiuon "Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm", jedoch</p> <p>- Anlagenbreite: ca. 2400 mm - 1 Motor</p> <p>Ausführungsort:</p> <p>- Fensterband S_2-A, 2.OG</p>	.....	.....
5.40	<p>3,000 St Fenster-System-Markise B/H 5000 x 1900 mm</p> <p>Wie zuvor beschriebene Positiuon "Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm", jedoch</p> <p>- Anlagenbreite: ca. 5000 mm - 2 Anlagen gekoppelt: ca. 2500 + 2500 mm - 2 Motoren - synchron gesteuert</p> <p>Ausführungsort:</p> <p>- Fensterband W_2-A, 2.OG - Fensterband W_2-C, 2.OG - Fensterband W_1-C, 1.OG</p>	.....	.....
5.50	<p>1,000 St Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm</p> <p>Wie zuvor beschriebene Positiuon "Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm", jedoch</p> <p>- Anlagenbreite: ca. 3750 mm - 1 Anlage: ca. 1250 mm - 2 Anlagen gekoppelt: 1200 + 1300 mm - 3 Motoren - synchron gesteuert</p> <p>Ausführungsort:</p> <p>- Fensterband W_2-A, 2.OG (1250 mm) - Fensterband W_2-B, 2.OG (1200 + 1300 mm)</p>	.....	.....
5.60	<p>1,000 St Fenster-System-Markise B/H 2500 x 1900 mm</p>	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	5	Sonnenschutz

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Wie zuvor beschriebene Positiuon "Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm", jedoch		
	- Anlagenbreite: ca. 2500 mm		
	- 2 Anlagen: ca. 1250 + 1250 mm		
	- 2 Motoren		
	- synchron gesteuert		
	Ausführungsort:		
	- Fensterband O_2-B, 2.OG		
5.70	1,000 St Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Positiuon "Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm", jedoch		
	- Anlagenbreite: ca. 3750 mm		
	- 3 Anlagen gekoppelt: ca. 1250 + 1250 + 1250 mm		
	- 3 Motoren		
	- synchron gesteuert		
	Ausführungsort:		
	- Fensterband W_1-B, 1.OG		
5.80	1,000 St Fenster-System-Markise B/H 1250 x 1900 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Positiuon "Fenster-System-Markise B/H 3750 x 1900 mm", jedoch		
	- Anlagenbreite: ca. 1250 mm		
	- 1 Motor		
	Ausführungsort:		
	- Fensterband W_1B, 1.OG		
5.90	1,000 St Blindanlage B 3850 mm	.....	.....
	Blindanlage zum Einbau zwischen zwei Anlagen in Fensterbändern liefern und montieren, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel und Kleinteile in nichtrostender Ausführung.		
	- Breite: 3850 mm		
	Bestehend aus:		
	- Blende		
	- Konsolen		
	- Führungsschiene mit Clippprofil		
	- Tiefe Revisionsblende mit 18 mm Restspalt		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	5	Sonnenschutz

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Ausführungsort: - Fensterband O_2-A, 2.OG		
5.100	1,000 St Blindanlage B 2600 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Blindanlage B 3850 mm", jedoch - Breite: 2600 mm Ausführungsort: - Fensterband O_2-A, 2.OG		
5.110	2,000 St Blindanlage B 1200 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Blindanlage B 3850 mm", jedoch - Breite: ca. 1200 mm Ausführungsort: - Fensterband S_2-A, 2.OG		
5.120	3,000 St Blindanlage B 1350 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Blindanlage B 3850 mm", jedoch - Breite: ca. 1350 mm Ausführungsort: - Fensterband W_2-A, 2.OG - Fensterband W_2-B, 2.OG - Fensterband W_1-B, 1.OG		
5.130	30,000 St ELT-Anschluss Motor	.....	.....
	Motoranschluss / Steckverbinder zum Zeitpunkt der Montage komplett fertig stellen, einschl. Kupplung und Anschlusskabel. - Länge Anschlusskabel: ca. 2,0 m HINWEIS: Die Ausführung hat durch eine Elektro-Fachfirma im Auftrag des AN zu erfolgen. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	5	Sonnenschutz

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
5.140	33,000 St Schrägbohrung D 20 mm	.....	.....
	Bohrung durch die Aussenwand, Ausführung als Schrägbohrung, ca. 15°, nach aussen geneigt.		
	- Aussenwand: 250 - 300 mm Stahlbeton - Lochdurchmesser: ca. 15 - 20 mm		
	HINWEIS: Folgende Leistungen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet:		
	- Bohrloch aussaugen - Motorkabel von aussen nach innen durchführen - Kabelüberstand auf der Wandinnenseite: ca. 50 cm - Bohrloch nach Kabeldurchführung beidseitig mit einem geeigneten spritzbaren Füllstoff winddicht verschliessen. - Abstimmung mit dem Gewerk Elektro zur Festlegung der Bohrungen.		
5.150	1,000 St Inbetriebnahme und Einweisung AG	.....	.....
	Inbetriebnahme und Einweisung AG zuvor beschriebener Sonnenschutzanlagen.		
	- Inbetriebnahmeprotokoll anfertigen und dem AG übergeben		
	HINWEIS: Ausführung auf Abruf durch die Bauleitung nach Abschluss der Hauptleistung. Die Ausführung hat innerhalb von 10 KT nach Abruf zu erfolgen. Die erforderliche An- und Abfahrt ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.		
	Summe Titel 5 Sonnenschutz	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	6	Fenster- / Türgriffe

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

6

Fenster- / Türgriffe

1. Hinweistext zu Titel 6

HINWEIS STANDARDGRIFF

Alle zuvor beschriebenen Fenster und Türen sind mit einem Standardgriff zu kalkulieren und einzubauen. Der Einbau der nachfolgend beschriebenen Fenster- und Türgriffe erfolgt auf Abruf durch die Bauleitung. In diesem Zuge sind die Standardgriffe zu demontieren und gehen in das Eigentum des AN über.

Alle Griffe / Garnituren sind von einem Hersteller und aus einer Serie anzubieten. Die Griffe sind vor Bestellung zu bemustern.

SYSTEMBESCHREIBUNG - FENSTERGRIFF

- Edelstahl Fenstergriff
- Oberfläche: feinmatt gebürstet
- Gebrauchskategorie: 2
- Korrosionsbeständigkeit: 5
- geprüft nach DIN EN 13126-3:23/180-0150/03/C1 und RAL-GZ 607/9
- Rastung: 90°
- Abdeckung: Voll-Abdeckkappe oval
- Unterkonstruktion: Kunststoff, Stütznocken
- Stift: Vollstift, 10mm Längenvariabilität, stufenlose Anpassung durch integrierte Druckfeder im Griffhals
- Befestigung: verdeckt
- integrierte Basis-Sicherheit
- Griffgeometrie mit 90° Abwinkelung auf Gehrung gefügt
- Rohrquerschnitt Teil 1 an Rosette rund Durchmesser D ca. 20 mm, Länge ca. 60 mm
- Rohrquerschnitt Teil 2 (Handhabe) flachoval (tropfenförmig), Oval Durchmesser ca. D 18 mm auf 22 mm, Länge Handhabe ca. 130 mm

SYSTEMBESCHREIBUNG - TÜRGARNITUR

- Edelstahl Rosettengarnitur
- Oberfläche: feinmatt gebürstet
- Gebrauchskategorie: 3
- Korrosionsbeständigkeit: 4
- geprüft nach DIN EN 1906:37-0140A (Objekt-Garnitur)
- wartungsfreie Gleitlager
- Abdeckung: Voll-Abdeckkappe rund
- Unterkonstruktion: Kunststoff, Stütznocken
- Stift: Vollstift
- Befestigung: verdeckt
- Griffgeometrie mit 90° Abwinkelung auf Gehrung gefügt
- Rohrquerschnitt Teil 1 an Rosette rund Durchmesser D ca. 20 mm, Länge ca. 60 mm
- Rohrquerschnitt Teil 2 (Handhabe) flachoval (tropfenförmig), Oval Durchmesser ca. D 18 mm auf 22 mm, Länge Handhabe ca. 125 mm
- Rosettenbreite: 29 mm

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	6	Fenster- / Türgriffe

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
	- Rosettenhöhe: 68 mm - Rosettentiefe: 15 mm - Ovale oder runde Schutzrosette nach DIN 18257 auf der Aussenseite der Türen mit Kernziehschutz, Edelstahl.		
6.10	1,000 St Montage Liefen und montieren aller nachfolgend beschriebener Fenster- und Türgriffe auf Abruf durch die Bauleitung. Die Ausführung hat innerhalb von 10 KT nach Abruf zu erfolgen. HINWEIS: Die Demontage aller Standardgriffe sowie die An- und Abfahrt ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.	.....	.....
6.20	73,000 St Fenstergriff - Dreh-Kipp Fenstergriff, Dreh-Kipp-Beschlag, aus Edelstahl, gemäß Hinweistext liefern.	.....	.....
6.30	31,000 St Fenstergriff - Kipp Fenstergriff, Kipp-Beschlag, aus Edelstahl, gemäß Hinweistext liefern.	.....	.....
6.40	4,000 St Drückergarnitur - Knopf / Drücker Drückergarnitur aus Edelstahl, Knopf / Drücker, gemäß Hinweistext liefern.	.....	.....
6.50	1,000 St Drückergarnitur - Knopf / Drücker - Feuerschutzgarnitur Drückergarnitur als Feuerschutzgarnitur nach DIN 18273, aus Edelstahl, Knopf / Drücker, gemäß Hinweistext liefern.	.....	.....
6.60	1,000 St Griffstange D 42 mm H 2200 mm Griffstange aus Edelstahl, feinmatt gebürstet, Rundrohr, Durchmesser 42 mm, Materialstärke (Wandung) min. 5,0 mm, Höhe ca. 2200 mm, liefern und an der Rahmentür im vertikalen Fensterband W_0-D montieren.	.....	.....
	Summe Titel 6 Fenster- / Türgriffe	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	7	Fensterbänke

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

7

Fensterbänke

1. Hinweistext zu Titel 7

SYSTEMBESCHREIBUNG

Außenfensterbank aus Aluminium mit angeschweißten, wasserdichten und in sich dehnfähigen Bordprofilen.

- witterungsbeständig
- korrosionsbeständig

- Neigung: 5° - 8°
- hintere, seitliche Aufkantung: ca. 20 mm
- vordere Tropfnase: ca. 25 mm
- Oberseite mit einer UV- beständigen Schutzfolie versehen
- Rückseite Antidröhn beschichtet

- Halter aus Aluminium zur Abstützung der Fensterbank sowie zum Halt gegen Winddruck, Setzabstand ca. 500 mm
- Abstand Vorderkante Fensterbank zum Befestigungsuntergrund: ca. 300 mm
- Befestigungsuntergrund: Stahlbeton
- Halter mit thermischer Trennung

- Ausladung: objektbezogene Anfertigung (siehe Einzelpositionen)
- Einzellänge: bis 3000 mm aus einem Stück
- Gekoppelte Profile sind gleichmäßig über die Öffnung aufzuteilen
- Fertigung nach Aufmaß

- systemzugehörige Bordprofile
- systemzugehörige Dehnprofile

- Alle Teile pulverbeschichtet: RAL bzw. NCS Farbton nach Wahl AG

MONTAGE

Fensterbankband zwischen Fensterbank-Anschraubsteg und Fensterrahmen anbringen. Hohlräume unter den Fensterbänken mit Füllschaum auszuschaumen. Halter gemäß den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers anbringen. Die Fensterbänke müssen regendicht ohne Behinderung der Dehnung eingepaßt werden. Spezial-Bordprofile aufstecken.

7.10

2,000 St
Fensterbank B 5450 mm

Fensterbank mit systemzugehörigem Dehn-, Bordprofil und Halter gemäß Hinweistext liefern und montieren, einschl. aller benötigter Kleinteile und Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung (V4A).

- Einbauort: Fensterband N_2-A, N_1-A
- 260 mm WDVS

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	7	Fensterbänke

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	<ul style="list-style-type: none"> - Ausladung: ca. 220 mm (objektbezogene Anfertigung) - Gesamtlänge: ca. 5450 mm - 2-teilig - 1x Dehnprofil - 2x Gleitabschluss 		
7.20	2,000 St Fensterbank B 7400 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch <ul style="list-style-type: none"> - Einbauort: Fensterband N_2-B, N_1-B - Gesamtlänge: ca. 7400 mm - 3-teilig - 2x Dehnprofil - 2x Gleitabschluss 		
7.30	1,000 St Fensterbank B 5000 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch <ul style="list-style-type: none"> - Einbauort: Fensterband N_0-A - Gesamtlänge: ca. 5000 mm - 2-teilig - 1x Dehnprofil - 2x Gleitabschluss 		
7.40	1,000 St Fensterbank B 2600 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch <ul style="list-style-type: none"> - Einbauort: Fensterband N_0-B - Gesamtlänge: ca. 2600 mm - 1-teilig - 2x Gleitabschluss 		
7.50	2,000 St Fensterbank B 20400 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch <ul style="list-style-type: none"> - Einbauort: Fensterband O_2-A, O_1-A - Gesamtlänge: ca. 20400 mm - 7-teilig - 6x Dehnprofil - 2x Gleitabschluss 		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	7	Fensterbänke

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
7.60	3,000 St Fensterbank B 5200 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch		
	- Einbauort: Fensterband O_2-B, O_1-B, O_0-A		
	- Gesamtlänge: ca. 5200 mm		
	- 2-teilig		
	- 1x Dehnprofil		
	- 2x Gleitabschluss		
7.70	2,000 St Fensterbank B 14600 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch		
	- Einbauort: Fensterband S_2-A, S_1-A		
	- Gesamtlänge: ca. 14600 mm		
	- 5-teilig		
	- 4x Dehnprofil		
	- 2x Gleitabschluss		
7.80	1,000 St Fensterbank B 2600 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch		
	- Einbauort: Fensterband S_0-A		
	- Gesamtlänge: ca. 2600 mm		
	- 1-teilig		
	- 2x Gleitabschluss		
7.90	2,000 St Fensterbank B 7800 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch		
	- Einbauort: Fensterband W_2-A, W_1-A		
	- Gesamtlänge: ca. 7800 mm		
	- 3-teilig		
	- 2x Dehnprofil		
	- 2x Gleitabschluss		
7.100	2,000 St Fensterbank B 6550 mm	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	7	Fensterbänke

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch		
	- Einbauort: Fensterband W_2-B, W_1-B		
	- Gesamtlänge: ca. 6550 mm		
	- 3-teilig		
	- 2x Dehnprofil		
	- 2x Gleitabschluss		
7.110	2,000 St Fensterbank B 5200 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch		
	- Einbauort: Fensterband W_2-C, W_1-C		
	- Gesamtlänge: ca. 5200 mm		
	- 2-teilig		
	- 1x Dehnprofil		
	- 2x Gleitabschluss		
7.120	1,000 St Fensterbank B 3950 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch		
	- Einbauort: Fensterband W_0-A		
	- Gesamtlänge: ca. 3950 mm		
	- 2-teilig		
	- 1x Dehnprofil		
	- 2x Gleitabschluss		
7.130	1,000 St Fensterbank B 5300 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch		
	- Einbauort: Fensterband W_0-B		
	- Ausladung: ca. 120 mm (objektbezogene Anfertigung)		
	- Gesamtlänge: ca. 5300 mm		
	- 2-teilig		
	- 1x Dehnprofil		
	- 2x Gleitabschluss		
7.140	1,000 St Fensterbank B 1350 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fensterbank B 5450 mm", jedoch		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	7	Fensterbänke

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	- Einbauort: Fensterband W_0-C - Ausladung: ca. 120 mm (objektbezogene Anfertigung)		
	- Gesamtlänge: ca. 1350 mm - 1-teilig - 2x Gleitabschluss		
	Summe Titel 7 Fensterbänke		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	6	RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Titel	8	Stundenlohnarbeiten

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
8	Stundenlohnarbeiten		
8.10	5,000 h Stundenlohnarb. Baufacharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten, Baufacharbeiter/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen.	.....	.....
8.20	5,000 h Stundenlohnarb. Bauhelfer/-in Stundenlohnarbeiten, Bauhelfer/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen.	.....	.....
8.30	5,000 h XPS-Dämmung an Zarge anarbeiten XPS-Dämmung im Bereich der Türschwellen, punktuell am Untergrund befestigt, zurückbauen und nach Einbau der Zargen wieder auf dem Untergrund befestigen, einschl. passgenauem Zuschnitt und Entsorgung der Abschnitte. - Einzelflächen: ca. 2 m2 - Untergrund : Stb-Wand - Dicke: 160 mm - Befestigung der Dämmplatten: im Punkt-Wulst-Verfahren HINWEIS: Abrechnung über Regiestunden auf Nachweis. Kleber in gesonderter Position.	.....	.....
8.40	2,000 St 2K-Bitumen-Dämmplattenkleber 2K-Bitumen-Dämmplattenkleber zur Montage der bauseits vorhanden XPS-Dämmplatten liefern. - Gebindegröße: ca. 30 l	.....	.....
	Summe Titel 8 Stundenlohnarbeiten		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt 0020 DD68 H38a UKD
Ausschreibung 6 RB06 Fenster, Sonnenschutz, Fensterbänke
Zusammenfassung

Nr./OZ	Bezeichnung	Summe
1	Vorbereitung und Planung	.....
2	Technische Bearbeitung	.....
3	Baustelleneinrichtung	.....
4	Aluminiumfenster / -türen	.....
4.1	Fensterband - horizontal gekoppelt	.....
4.2	Fensterband - vertikal gekoppelt	.....
4.3	Einzelfenster / -tür	.....
5	Sonnenschutz	.....
6	Fenster- / Türgriffe	.....
7	Fensterbänke	.....
8	Stundenlohnarbeiten	.....
Gesamtsumme, netto		.....
Zzgl. 19 % Mehrwertsteuer		.....
Gesamtsumme, brutto		.....